AUSZUG AUS DEM GESCHÄFTSBERICHT

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. JANUAR 2001

MENSCHEN BEFÖRDERN
MOVING PEOPLE

BOMBARDIER

BOMBARDIER

FINANZIELLE HIGHLIGHTS (in Mio. Kanadische Dollar, ausgenommen Aktienanzahl)

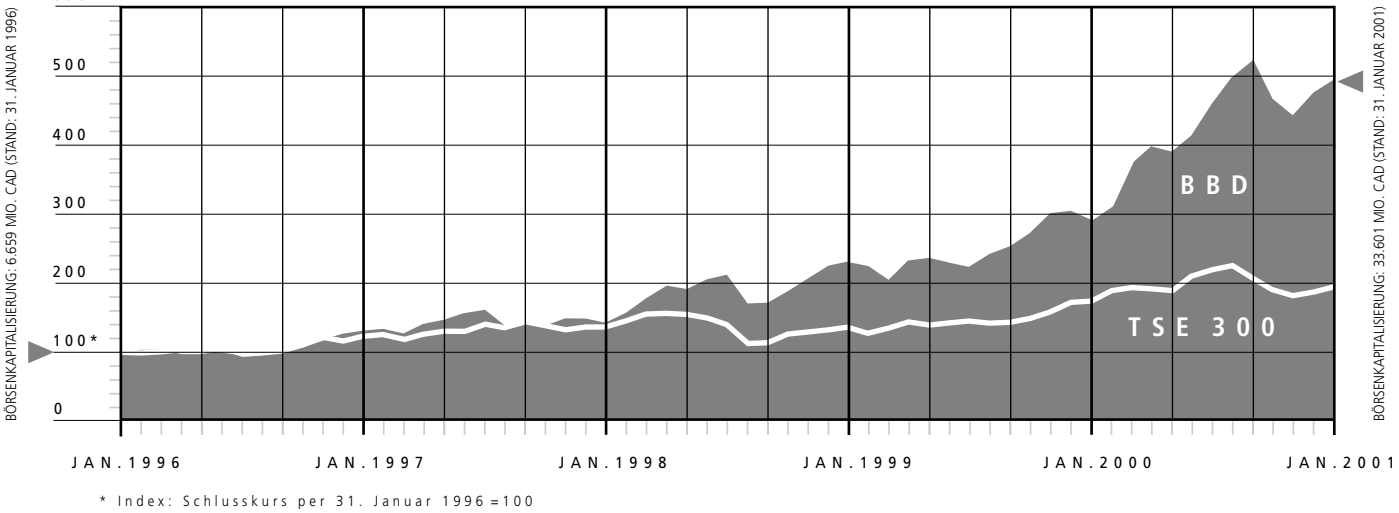
Jahresabschluss per 31. Januar		**2001**		2000
Umsatzerlöse	**$**	**16.100,6**	$	13.618,5
Ergebnis vor Steuern	**$**	**1.398,2**	$	1.072,9
Ertragsteuern	**$**	**422,8**	$	354,1
Jahresüberschuss	**$**	**975,4**	$	718,8
Ergebnis je Aktie	**$**	**0,70**	$	0,51
Dividende je Stammaktie				
Class A	**$**	**0,135000**	$	0,110000
Class B	**$**	**0,136563**	$	0,111563
Stand 31. Januar		**2001**		2000
Bilanzsumme	**$**	**20.404,3**	$	17.034,1
Eigenkapital	**$**	**3.812,4**	$	3.611,8
Investitionen in Anlagevermögen	**$**	**415,1**	$	419,5
Auftragsbestand	**$**	**31.707,9**	$	27.247,6
Buchwert pro Stammaktie	**$**	**2,57**	$	2,40
Anzahl Stammaktien		**1.366.050.736**		1.377.618.016

BOMBARDIER INC.

Menschen befördern –

mit innovativen Methoden und auf alle erdenklichen Arten – darum geht es bei Bombardier: In der Luft per Geschäfts- oder Passagierflugzeug; auf Schienen per U-Bahn, S-Bahn oder im Hochgeschwindigkeitszug; mit Freizeitfahrzeugen zu Wasser, auf Schnee oder in unwegsamem Gelände.

BÖRSENKURSENTWICKLUNG 31. Januar 1996 bis 31. Januar 2001



* Index: Schlusskurs per 31. Januar 1996 =100

BOMBARDIER

Mitteilung an

Rekordumsätze und -gewinne sowie ein Auftragsbestand mit einem historischen Höchststand von 31,7 Milliarden CAD gehören zu den Highlights, die zum ausserordentlichen Erfolg des Geschäftsjahres 2000/2001 für Bombardier beigetragen haben.

Laurent Beaudoin,
FCA Chairman of the Board and of the Executive Committee

Robert E. Brown,
President and Chief Executive Officer

UNSERE VERPFLICHTUNGEN WURDEN ERFÜLLT

Der konsolidierte Umsatz stieg im letzten Geschäftsjahr um 18 Prozent auf 16,1 Milliarden CAD. Dadurch erreichten wir unser Ziel, den Konzernumsatz in den letzten fünf Jahren zu verdoppeln. Der Jahresüberschuss stieg um 36 Prozent auf 975,4 Millionen CAD. Das Ergebnis je Aktie legte um 37 Prozent auf 0,70 Kanadische Dollar zu, was in den angestrebten Bereich einer jährlichen Ergebnissteigerung von 30 bis 40 Prozent je Aktie fällt.

Diese Glanzleistung spiegelt sich im Wert der Bombardier-Aktie wider: Unsere Aktionäre wurden mit einer Wertsteigerung von 67,5 Prozent im abgelaufenen Geschäftsjahr (Ende: 31. Januar 2001), Dividenden nicht eingeschlossen, belohnt. Im Vergleich stieg der TSE 300 Index um 10 Prozent während des gleichen Zeitraums. Ausserdem stimmten unsere Anteilseigner auf der Jahreshauptversammlung im Juni 2000 einem Aktiensplit im Verhältnis zwei zu eins zu und drückten damit fortgesetztes Vertrauen in die Zukunftsperspektiven des Konzerns aus.

Wir meinen, dass ihr Vertrauen gerechtfertigt ist. Trotz der wahrnehmbaren Konjunkturabkühlung in bestimmten Wirtschaftsländern - insbesondere in den USA - strebt Bombardier weiterhin eine Steigerung des Ergebnisses je Aktie um 30 bis 40 Prozent für das am 31. Januar 2002 endende Geschäftsjahr an. Eine zusätzliche Ergebnissteigerung von 20 bis 30 Prozent wird für das am 31. Januar 2003 endende Geschäftsjahr anvisiert. Darüber hinaus planen wir eine Umsatzverdoppelung innerhalb der nächsten fünf Jahre bis zum Geschäftsjahr 2005/2006. Größere ausserbetriebliche Expansionsmaßnahmen wie die noch ausstehende Akquisition von Adtranz sind davon ausgenommen.

die Aktionäre

ADTRANZ-ÜBERNAHME KONSOLIDIERT FÜHRUNGSPOSITION IN DER BAHNTECHNIK

Unsere langfristige Unternehmensphilosophie zielt darauf ab, in jedem Konzernbereich die Marktführerschaft zu übernehmen. Am 4. August 2000 gab Bombardier die Unterzeichnung einer Vereinbarung mit der DaimlerChrysler AG über den Kauf der Tochtergesellschaft DaimlerChrysler Rail Systems GmbH (Adtranz) in Höhe von 725 Millionen USD (1,1 Milliarden CAD) bekannt - die größte Akquisition unserer Firmengeschichte. Diese Transaktion bedarf noch der Zustimmung der zuständigen Regulierungsbehörden.

Durch die Adtranz-Übernahme würde Bombardier Transportation – schon jetzt weltgrößter Hersteller von Schienenfahrzeugen für den Personenverkehr – zum unumstrittenen Marktführer in der Bahntechnik und den damit verbundenen Dienstleistungen. Mit einem kompletten Angebot von maßgeschneiderten Lösungen für die kundenorientierte Entwicklung von Verkehrskonzepten aus einer Hand.
Die Expansion des Konzernbereichs Transportation entspricht auch unserer Strategie, die verschiedenen Geschäftsaktivitäten von Bombardier weiter zu diversifizieren und in ein ausgewogenes Verhältnis zu bringen.

Vor 25 Jahren, im Jahr 1976, erfüllte Bombardier mit der Lieferung von U-Bahnwagen für die Metro in Montréal seinen allerersten Auftrag im Schienenverkehrsbereich. Während des darauffolgenden Vierteljahrhunderts baute das Unternehmen diesen Bereich erfolgreich aus. Ein bedeutender Meilenstein in der Firmengeschichte war der Auftrag für die Lieferung von U-Bahn-Wagen an die New Yorker Verkehrsbetriebe im Jahr 1982. Dieser Erfolg etablierte Bombardier in Nordamerika als Marktführer im Bereich Schienenfahrzeuge für den Personenverkehr. Der Kauf des belgischen Unternehmens BN im Jahr 1986 war der erste Schritt zur Erschließung des weltweiten Verkehrstechnikmarktes, dem weitere Akquisitionen in Frankreich, Großbritannien, Deutschland, Kanada, Mexiko und in den USA folgten.

Der Kauf von Adtranz würde die bereits vorhandene technologische Grundlage in den Sparten Antriebssysteme, hochmoderne Zugsteuerungs- und Kommunikationssysteme und Elektrolokomotiven ergänzen. Darüber hinaus würde diese Transaktion unsere geografische Marktabdeckung mit Produktionsstätten in 23 statt bisher 12 Ländern erweitern. Die Integration von 21.000 Adtranz-Mitarbeitern würde Bombardier zu einem noch internationaleren Unternehmen machen. Demnach wären 44 % aller Beschäftigten in Europa und 52 % in Nordamerika zu Hause.

LEISTUNGSSTEIGERUNG UND DIVERSIFIZIERUNG IM BEREICH FREIZEITPRODUKTE

Uns gelang es auch, das Segment Freizeitprodukte in die Rentabilitätszone zurückzuführen. Der Turnaround wurde durch die Konzentration auf innovative Produkte erreicht, in die wir massiv investiert haben. Ein Schwerpunkt unserer Maßnahmen lag im Aufbau einer erweiterten Produktreihe von Geländefahrzeugen, ein relativ neuer Markt für Bombardier, auf dem wir erfreuliche Erfolge erzielen. Deutlich verstärken konnten wir auch das Motorengeschäft, so dass wir nicht nur unseren eigenen Bedarf decken, sondern außerdem ein bedeutender Lieferant für Hersteller von Motorrädern, Karts und Leichtflugzeugen sind.

Kurz nach Ende des Geschäftsjahres schlossen wir den Kauf des Geschäftsbereichs Motoren von Outboard Marine Corporation (OMC) ab, der die Marken Evinrude und Johnson (Aussenbordmotoren) sowie die Ficht-Direkteinspritztechnologie einschließt. Diese Geschäftsbereiche ergänzen die Aktivitäten unseres österreichischen Herstellers Rotax und bringen uns einen zweiten Motorentyp und eine Basis in den Vereinigten Staaten, von wo aus wir unsere Unternehmungen weiter ausdehnen können.

Der Erwerb der OMC beweist erneut die Entschlossenheit des Konzerns, die Marktführerschaft in seinen Tätigkeitsfeldern, inklusive des breiten Spektrums der Freizeitprodukte, zu übernehmen. Die Transaktion unterstreicht ferner unser Engagement in dem Geschäftssektor, in welchem der Konzern seinen Ursprung hat.

BEACHTLICHE PRODUKTIONSSTEIGERUNG FÜR BOMBARDIER AEROSPACE

Bombardier Aerospace kann auf ein weiteres hervorragendes Geschäftsjahr 2000/2001 zurückblicken. Das Unternehmen erhielt eine Anzahl bedeutender Neuaufträge im Luftfahrtsektor, die ihre Führungsposition jeweils in beiden Segmenten - Regional- und Geschäftsflugzeuge - stärkten. Eine der beeindruckendsten Leistungen des Unternehmens war es, seine Produktionssteigerungsziele zu erreichen und dabei seine anspruchsvollen Entwicklungsprogramme für neue Flugzeuge weiterzuverfolgen.

Mit der Auslieferung des ersten CRJ700-Flugzeugs und dem Abschluss des ersten vollen Betriebsjahres des weiterentwickelten Q400-Turboprop-Flugzeugs etablierte sich Bombardier als Marktführer für auf dem Markt für 70-sitzige Personenflugzeuge. Im Laufe des Geschäftsjahres ergänzten wir unsere Regionalflugzeug-Familie um ein 86-sitziges CRJ900 Modell, dessen Entwicklung im Juli 2000 das grüne Licht erhielt.

Bombardier Aerospace lieferte im Geschäftsjahr 2000/2001 insgesamt 370 Flugzeuge aus - eine markante Erhöhung der Vorjahresauslieferung von 292 Flugzeugen. Für das Geschäftsjahr 2001/2002 erwarten wir einen nochmaligen Anstieg der Auslieferungen um ca. 15 Prozent. Dies stellt eine Produktionssteigerung von ca. 63 Prozent in einem Zeitraum von zwei Jahren dar. Den daraus resultierenden Bedarf an erweiterten Produktionskapazitäten decken wir mit dem Bau eines neuen Montagewerks in Mirabel (Québec) und mit Kapazitätssteigerungen in anderen Produktionsstätten ab.

Das erfolgreiche Management einer Produktionssteigerung diesen Umfangs und die termingerechte Flugzeugauslieferung bei gleichzeitiger Einhaltung strengster Qualitäts- und Rentabilitätsmaßstäbe sind eine großartige Leistung, die das aussergewöhnliche Format und die Kompetenz des Bereichs Luftfahrt samt seiner Mitarbeiter wie auch des Zulieferernetzwerkes unterstreichen.

BOMBARDIER CAPITAL – GEZIELTE STRATEGIE

Bei Bombardier Capital haben wir eine strategische Fokussierung dieses diversifizierten Bereiches von Finanzdienstleistungen und Asset-Management vorgenommen, und zwar auf Aktivitäten, die von den selbst gewonnenen Erfahrungen, vom Know-how sowie von den in anderen Konzernbereichen erlangten Sachkenntnissen profitieren. Der Bereich befasst sich also folglich mit der Finanzierung von Händlerbeständen und bietet umfangreichere „Kapitaldienstleistungen“ an, was sowohl die Finanzierung als auch die Verwaltung von Anlagevermögen einschließt, in Branchen mit denen wir vertraut sind, wie zum Beispiel Schienenverkehr und Luftfahrt.

Im Zuge dieser Ausrichtung reduzierte Bombardier Capital zu Beginn des Jahres seine Aktivitäten in Portfolios, die keinen Bezug zu den Kernkompetenzen unseres Geschäftsbereichs haben. Im abgelaufenen Geschäftsjahr verzeichnete Bombardier Capital unbefriedigende Ergebnisse hauptsächlich als Auswirkung unvorhergesehener Ereignisse.

Ergänzend zu einem Sonderposten von 79,5 Millionen CAD im ersten Quartal für ein sich in der Abwicklung befindendes Portfolio erhöhte Bombardier Capital im vierten Quartal die Rückstellungen für Kreditverluste für das Portfolio Fertighäuser um 49,5 Millionen CAD. Der Geschäftsrückgang in diesem Markt und die Abschwächung der US-Konjunktur gegen Ende des Geschäftsjahres waren hierfür ausschlaggebend.

In den kommenden Jahren will das Bombardier Capital Management die Expansion in Übereinstimmung mit der Konzernstrategie, durch verstärkte Ausrichtung auf Produkte und Fachwissen der Bombardier Industriebereiche, weiterführen.

EIN STARKES TEAM

Ein Großteil des Bombardier Erfolges kann der Qualität unserer Mitarbeiter und unserem starken Management-Team zugeschrieben werden. Wir haben uns stets darum bemüht, die qualifiziertesten Arbeitskräfte zu rekrutieren. Wir entwickeln und fördern künftige Führungskräfte, indem wir sie mit zunehmend wichtigeren Funktionen auf verschiedenen Konzernebenen betrauen. Die Effizienz dieser Strategie wurde im Laufe des letzten Jahres deutlich: vier neue Führungspositionen auf höchster Ebene in unseren Geschäftsbereichen Bombardier Capital, Bombardier Recreational Products, Bombardier Transportation und Bombardier International konnten sämtlich mit Kandidaten aus dem Unternehmen besetzt werden.

Auch im Schlüsselbereich Corporate Governance setzt sich Bombardier hohe Maßstäbe. Im Geschäftsjahr 2000/2001 beriefen wir einen neuen internen Auditor, der auch für das Risikomanagement zuständig ist; diese neue Funktion nimmt er in enger Abstimmung mit dem bereits etablierten Risikomanagement-Ausschuss wahr.

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Im gesamten Konzern setzen wir uns permanent mit den Themen Kostensenkung und Qualitätsverbesserung unserer Produkte auseinander. Six Sigma ist ein wichtiger Bestandteil dieses Prozesses und ist mittlerweile in allen Konzernbereichen eingeführt. Die erzielten Ergebnisse sind beeindruckend. Zusätzlich zu der Steigerung unserer Konkurrenzfähigkeit tragen die daraus resultierenden Initiativen dazu bei, Bombardier vor den Auswirkungen einer konjunkturellen Abschwächung der Wirtschaft zu schützen.

Ebenso gilt es zu beachten, dass unsere zunehmende Marktdiversifizierung - aus geografischer wie aus produktbezogener Sicht – dem Konzern einen weiteren Schutz bietet. Verändern sich die Geschäftsbedingungen in einer bestimmten Region ungünstig, betrifft dies nur einen Teil unserer Unternehmungen. Angesichts unseres soliden Auftragsbestands in den Bereichen Geschäfts- und Regionalflugzeuge und Bahntechnik, und in Anbetracht der Tatsache, dass die Verkehrsindustrie tendenziell weniger empfindlich auf schwankende Wirtschaftszyklen reagiert, können wir zuversichtlich sein.

Wenn und falls die Übernahme von Adtranz sich verwirklicht, zählt die erfolgreiche Umwandlung von Bombardier Transportation zu einem voll integrierten, profitablen und wachstumsorientierten Weltmarktführer für Verkehrstechnik zu unseren wichtigsten Prioritäten für das kommende Jahr.

Insgesamt ist unser Unternehmen stark und hervorragend positioniert. Wir blicken mit Vertrauen in die Zukunft und verfolgen dabei konsequent die Erfüllung unserer Verpflichtungen und die Schaffung von Werten für unsere Anteilseigner und unsere Kunden.

EIN WORT DES DANKES

Wie schon zuvor erwähnt, kann unsere Stärke vor allem dem zweifellos wertvollsten Gut unseres Konzerns zugeschrieben werden - unseren Mitarbeitern. Deshalb möchten wir an dieser Stelle allen für ihre harte und engagierte Arbeit danken.

Abschließend möchten wir unseren Kollegen im Vorstand für ihren Rat und ihre Unterstützung danken, die wesentlich zum Erfolg des Konzerns beigetragen haben.

Im Namen des Vorstands,

Laurent Beaudoin, FCA
Chairman of the Board and
of the Executive Committee

Robert E. Brown
President and Chief Executive Officer

Montréal, Kanada
15. März 2001

Menschen befördern

Innovative Produkte und Dienstleistungen von Bombardier Aerospace verändern grundlegend das Fliegen und bringen Menschen und ihre Geschäfte erfolgreich voran.

Michael S. Graff, President and Chief Operating Officer

Unser Geschäftsbereich ist Weltmarktführer in der Herstellung von Regional-, Geschäfts- und Amphibienflugzeugen. Darüber hinaus bieten wir das Programm Flexjet zum Erwerb von Teileigentum an Geschäftsflugzeugen an, das sich sehr erfolgreich entwickelt. Wir betreiben auch *Skyjet.com*, die erste Online-Vermittlung für Charter-Geschäftsflugzeuge und bieten eine breite Palette verwandter technischer Dienste, Wartungsservice sowie Pilotenschulungen an.

Die Dynamik unseres Geschäftsbereichs spiegelte sich in unseren Erfolgen im Geschäftsjahr 2000/2001 wider – bedeutende Steigerung der Umsätze, Gewinne, Flugzeuglieferungen und Auftragsbestände.

EINE VOLLSTÄNDIGE CRJ-FAMILIE

CRJ-Flugzeuge haben die Flugzeugbranche durch eine drastische Reduzierung der Reisezeiten, die Schaffung der Voraussetzungen für einen wirtschaftlichen Betrieb von Nonstop-Flügen zwischen kleineren Städten oder ausserhalb der Stoßzeiten buchstäblich revolutioniert. Jetzt sind auf der ganzen Welt CRJ-Flugzeuge im Einsatz bzw. sind von Fluggesellschaften und Kunden bestellt worden. Bestellungen und Vertragsoptionen der 50-sitzigen CRJ100/200 Jets haben die Marke von 1.400 Stück bereits überschritten.

Am 31. Januar 2001 lieferten wir unseren ersten 70-sitzigen CRJ700-Jet an den ersten Kunden, Brit Air aus Morlaix in Frankreich, was uns einen Wettbewerbsvorsprung auf diesem Sektor von wenigstens zwei Jahren einbringt.

Unsere im Juli 2000 verkündete Entscheidung, die Regionaljet-Familie durch die Entwicklung unseres 86-sitzigen CRJ-Passagierflugzeugs zu vervollständigen, macht Bombardier zum einzigen Hersteller, der in der Lage ist, die wesentlichen Kostenersparnisse aus den Gemeinsamkeiten quer durch die Reihe der 50- bis 90-sitzigen Jets an Kunden weiterzugeben. Das CRJ900-Flugzeug unternahm seinen ersten erfolgreichen Flug am 21. Februar 2001.

Erwähnenswert ist auch das 70-sitzige Turboprop-Flugzeug Q400, das nun sein erstes Jahr im kommerziellen Flugservice abgeschlossen hat: Es bietet die niedrigsten Kosten pro Sitzmeile der Branche, einem Jet vergleichbare Geschwindigkeiten, niedrige Geräuschpegel und einen unerreichten Komfort für die Passagiere.

MARKTERFOLG UND REKORDLIEFERUNGEN

Bombardier Aerospace verzeichnete während des letzten Geschäftsjahres eine Rekordlieferung von 370 Flugzeugen, inklusive 203 Geschäftsflugzeuge, was gegenüber 292 Lieferungen im Vorjahr eine erhebliche Steigerung bedeutet. Für das Geschäftsjahr 2001-2002 erwarten wir eine weitere Steigerung der Lieferungen von ca. 15%.

Unser anhaltender Markterfolg, verknüpft mit dem Ziel Lieferzeiten zu verkürzen, führte zur notwendigen Steigerung der Produktion und erforderte Investitionen für Kapazitätserweiterung. Ein neues Fertigungswerk, das an den Montrealer Flughafen Mirabel angrenzt und dessen Fertigstellung für August 2001 geplant ist, wird die Endmontage der Flugzeugreihen CRJ700 und CRJ900 übernehmen. Wir haben ebenfalls die Produktionskapazität von wesentlichen Komponenten der CRJ100/200-Flugzeugserie in unserem Werk in Belfast (Nordirland) erhöht, das ausserdem einige Komponenten für unsere Geschäftsflugzeuge baut.

und ihre Geschäfte erfolgreich voranbringen

Während des Berichtszeitraums stellte eine Kommission der Welthandelsorganisation (WHO) erneut fest, dass das ProEx-Programm, so wie es zur Finanzierung der Flugzeuge von Embraer dient, eine illegale Subventionsmaßnahme darstellt. Gegen Ende 2000 hat Brasilien zwar einige Korrekturen an seinem Programm vorgenommen, die jedoch ebenso als unvereinbar mit früheren Entscheidungen der WHO angesehen werden.

Im Februar 2001 beantragte daher die kanadische Regierung die Überprüfung des geänderten ProEx-Programms durch eine Schlichtungskommission der WHO.

Obgleich die Streitfrage der Exportförderungs-Subventionen von Brasilien noch nicht gelöst ist, glaubt Bombardier, dass Kanadas Intervention bei der WHO die durch das Programm ProEx entstandenen Wettbewerbsverzerrungen auf dem Markt für Regionalflugzeuge mildern wird.

MARKTFÜHRER BEI GESCHÄFTSFLUGZEUGEN

Im Segment Business Jet führt Bombardier den Markt mit einer Reihe von neuen Produkten an, wie dem leichten mittelgroßen Learjet 45, dem grossräumigen Challenger 604, dem Langstreckenjet Global Express und dem mittelgroßen Bombardier Continental Jet. Letzterer wird im Sommer 2001 planmäßig seinen ersten Flug starten.

Im Geschäftsjahr 2000-2001 lieferten wir 36 Global Express Jets aus. Der Global Express Jet ist ein bemerkenswertes Flugzeug, das schneller und weiter fliegt, als jedes andere Geschäftsflugzeug der Welt.

Weitere Meilensteine waren die Auslieferung unseres 100. Learjet 45 – weniger als zwei Jahre nach seiner Einführung –, unseres 200. Learjet 31A und unseres 500. Challenger.

FLEXJET PROFITIERT VOM BOOM BEIM TEILEIGENTUM

Im letzten Geschäftsjahr profitierten wir weiter vom Boom beim Teileigentum, das Firmenflugzeuge für viele Unternehmen, die sich kein eigenes Flugzeug halten konnten, möglich gemacht hat. Zum 31. Januar 2001 betrieb das Programm Flexjet eine Flugzeugflotte von 115 Flugzeugen, die etwa 566 Miteigentümer mit Flugdiensten in Nordamerika bedient hat. 80 % der Miteigentümer hatten niemals zuvor ein Geschäftsflugzeug besessen oder betrieben.

Der Erwerb des Online-Vermittlungsssystems Skyjet im Juli 2000, ermöglicht es Bombardier Aerospace, sein Serviceangebot noch mehr zu erweitern und eine Präsenz in der Charterbranche zu erzielen, die als Einstieg für potentielle Kunden von Geschäftsflugzeugen dient.

NEUE CHANCEN VERFOLGEN

Das stetige Wachstum der Bombardier Flugzeugflotte hat neue Geschäftsmöglichkeiten im Bereich Dienstleistungen geschaffen. Wir haben unser Netz von Bombardier Business Aviation Service Center erweitert, mit dem Ziel solche Chancen zu ergreifen und gleichzeitig unseren Kunden einen besseren Service bieten zu können. Neu im Netz ist ein Wartungszentrum auf dem Flughafen Love Field in Dallas, Texas in dem gegenwärtig etwa 500 Flugzeuge im Monat gewartet werden. Zusätzlich haben wir ein neues, mit modernsten Mitteln ausgestattetes Ausbildungszentrum für Piloten und Wartung in Dallas eröffnet.

Unseren Zielen entsprechend haben wir unsere Initiativen zur kontinuierlichen Leistungssteigerung im Rahmen des Six Sigma-Programms fortgesetzt. Im Geschäftsjahr 2000-2001 wurden etwa 700 Six Sigma-Projekte abgeschlossen, die unseren Kunden Qualitätssteigerungen gebracht haben und beachtliche, zusätzliche Kosteneinsparungen seit der Einführung des Programms bedeuten.

Bombardier Aerospace ist entschlossen, zukünftige Standards in der Luftfahrt neu zu definieren und zwar durch Entwicklung, Schaffung und Förderung innovativer Produkte und Dienstleistungen, die seine Kunden benötigen um erfolgreich zu sein. Bei Nutzung neuer Geschäftschancen werden wir weiterhin wachsen und unsere Organisation verstärken, um unsere Zukunft zu sichern.

BOMBARDIER
AEROSPACE

BUSINESS JETS

LEARJET 31A*

Maximum range (IFR Reserve):
1,455 nautical miles (2,695 km)
High speed cruise: 533 mph (858 km/h)

Bombardier's popular light Learjet 31A business jet is the performance and flexibility leader of its class, with the 200th aircraft delivered in the summer of 2000.

LEARJET 45*

Maximum range (IFR Reserve):
2,120 nautical miles (3,926 km)
High speed cruise: 534 mph (860 km/h)

The all-new super-light Learjet 45 corporate jet is rapidly earning a reputation worldwide as the preferred aircraft in its class with a demonstrated dispatch reliability of 99.35 per cent.

BOMBARDIER CONTINENTAL BUSINESS JET*

Maximum range (NBAA IFR Reserve):
3,100 nautical miles (5,741 km)
High speed cruise: 541 mph (870 km/h)

The all-new Continental is designed to deliver best-of-class value in the super midsize business jet category.

(Technical data subject to change pending aircraft certification)

CHALLENGER 604*

Maximum range (NBAA IFR Reserve):
4,077 nautical miles (7,551 km)
High speed cruise: 541 mph (870 km/h)

The new-generation Challenger 604 intercontinental business jet has become the preferred jet in its class for value, mission flexibility and customer support.

REGIONAL AIRCRAFT

CRJ200*

Maximum range (at LRC, Series 200ER):
1,645 nautical miles (3,045 km)
High speed cruise: 534 mph (860 km/h)

The 50-passenger Canadair Regional Jet (CRJ*) has revolutionized airline travel, becoming the airliner of choice in the regional jet sector.

CRJ700*

Maximum range (at LRC, Series 700ER):
1,984 nautical miles (3,674 km)
High speed cruise: 534 mph (860 km/h)

The new CRJ700 is a stretched, 70-seat variant of the popular 50-seat CRJ100 and CRJ200 Series aircraft. The first CRJ700 was delivered on Jan. 31, 2001 to launch customer Brit Air of Morlaix, France.

Q200* DASH 8*

Maximum range: 925 nautical miles (1,713 km)
Maximum cruise speed: 334 mph (537 km/h)

The 37-passenger Q200 twin-turboprop airliner is a reliable, efficient aircraft with reduced internal noise levels, increased payload-range capability and spectacular airfield performance.

Q300* DASH 8

Maximum range: 841 nautical miles (1,558 km)
Maximum cruise speed: 330 mph (532 km/h)

The Q300 is a 50-passenger twin-turboprop airliner for use for regional airlines on more densely travelled routes, equally at home at large international airports or on remote, less developed airstrips.

Aircraft and Services

LEARJET 60*

Maximum range (IFR Reserve):
2,510 nautical miles (4,649 km)
High speed cruise: 534 mph (860 km/h)

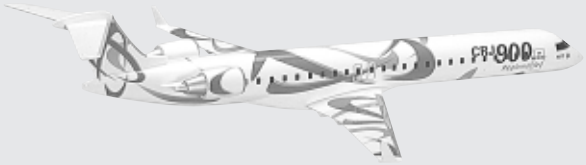
The Learjet 60 transcontinental business jet has become one of the best-selling midsize jets in corporate aviation with its strong dependability and exceptional cabin comfort.

GLOBAL EXPRESS*

Range at design point (NBAA IFR Reserve):
6,410 nautical miles (11,858 km)
High speed cruise: 581 mph (935 km/h)

Offering the best speed and range in its class, the Global Express is setting new standards in performance, reliability and in-flight productivity.

CRJ900*



Maximum range (at LRC, Series 900ER):
1,732 nautical miles (3,208 km)
High speed cruise: 534 mph (860 km/h)

The 86-passenger CRJ900 Series is a further stretch of the revolutionary 50-seat CRJ100/200 and 70-seat CRJ700 Series regional jets. It is scheduled to enter airline service in early 2003.

(Technical data subject to change pending aircraft certification)

Q400* DASH 8

Maximum range: 1,360 nautical miles (2,519 km)
Maximum cruise speed: 403 mph (648 km/h)

The new 70-passenger twin-turboprop Q400 airliner is designed to meet the requirements of regional airlines for larger aircraft on high-density, short-haul routes.

* Trademark of Bombardier Inc.

FIREFIGHTING/MULTI-MISSION AIRCRAFT

CANADAIR 415*

Maximum range: 1,310 nautical miles (2,427 km)
Maximum cruise true airspeed (at 5,000 ft ISA):
197 knots (365 km/h)

The Canadair 415 amphibian is the most advanced firefighting aircraft in the world. It can also be configured for other roles including maritime search and rescue, surveillance and utility transport.

SPECIALIZED AVIATION PROGRAMS AND SERVICES

- Flexjet* fractional ownership
- Skyjet.com, online business jet charter service
- Business aircraft management
- Pilot and maintenance training
- Aircraft completions for Bombardier aircraft
- Maintenance services for Bombardier aircraft
- Belfast City Airport – owned and operated by Bombardier

COMPONENT MANUFACTURING

- Aircraft engine nacelles and nacelle components
- Airframe component manufacturing

CHANCEN IN EXPANDIERENDEN MÄRKTEN NUTZEN UND WEITERHIN

Immer mehr

Die Wachstumsprognosen für Bombardier Transportation sind außergewöhnlich hoch. „Immer mehr Menschen befördern" ist kein Slogan, sondern Realität.

Pierre Lortie, President and Chief Operating Officer

Unsere vorteilhafte Ausgangslage verdanken wir vier Hauptfaktoren: Einem generell günstigen Marktumfeld, einer starken Position in der Industrie, der relativen Unabhängigkeit der Branche gegenüber Konjunkturschwankungen und unserer Fähigkeit, die aus der fortschreitenden Konsolidierung in der Bahntechnikindustrie entstehenden Chancen zu nutzen.

Der schwache Euro und die konjunkturelle Abkühlung auf dem europäischen Markt wirkten sich negativ auf das Jahresergebnis des Konzernbereichs Transportation aus. Die positive Geschäftsentwicklung der Bombardier Transportation konnte sich jedoch dank zahlreicher Großprojekte auf hohem Niveau stabilisieren, zu denen beispielsweise die Aufträge der New Yorker U-Bahn, der Long Island Rail Road, der Niederländischen Eisenbahngesellschaft und der Virgin Rail CrossCountry gehören. Unser Bereich verzeichnete ausserdem einen Auftragseingang von über 3,4 Milliarden CAD und erhöhte somit seinen Auftragsbestand auf 8,7 Milliarden CAD zum Geschäftsjahresende. Während der ersten beiden Monate des neuen Geschäftsjahres konnte Bombardier Transportation bereits ansehnliche Neuaufträge von über 500 Millionen CAD verbuchen.

STÄDTISCHES VERKEHRSCHAOS BEFLÜGELT SCHIENENVERKEHR

Die weltweit starken Wachstumsraten im Verkehrsgeschäft sind sicherlich zum Teil auf die rasante Urbanisierung zurückzuführen. Staus, Luftverschmutzung und Pendelzeiten nehmen in allen Großstädten zu. Der öffentliche Verkehr ist eine wirksame und kostengünstige Lösung für diese Probleme - daher auch die übereinstimmenden Schätzungen, wonach der weltweite Schienenverkehrsmarkt für Personenbeförderung um jährlich mehr als 5 Prozent wachsen werde.

Nachdem es Überlegungen in Bezug auf die Effizienz des Betriebs von Schienenverkehr gibt und die Finanzierungsmöglichkeiten neuer Systeme durch die öffentliche Hand immer stärker beschränkt sind, wurden neue Lösungen - wie die Auslagerung von bestimmten Leistungen und die Erteilung von Konzessionen für privatwirtschaftliche Betreiber – gefunden. Diese Trends eröffnen interessante Möglichkeiten für Aufträge im Bereich Betriebs- und Wartungsdienstleistungen und für die Lieferung von schlüsselfertigen Verkehrssystemen. Bombardier Transportation verstärkt sein Engagement in diesen Marktsegmenten, die sich mit einer jährlichen Wachstumsrate von über 10 Prozent besonders vielversprechend entwickeln.

WELTWEITER MARKTFÜHRER BEI SCHIENENFAHRZEUGEN FÜR DEN PERSONENVERKEHR

Unser Unternehmen ist bereits weltweiter Marktführer bei Schienenfahrzeugen für den Personenverkehr. Die europäischen und nordamerikanischen Märkte machen zusammen ungefähr 80 Prozent der weltweiten Investitionen für Bahntechnik aus. Mit einer starken Präsenz in den Bereichen Konstruktion und Fertigung auf beiden Kontinenten ist Bombardier Transportation bestens für die weitere Eroberung von Marktanteilen positioniert. Und die kürzliche Eröffnung einer chinesischen Produktionsstätte (ein Joint Venture mit Sifang Locomotive & Rolling Stock Works und Power Pacific Corporation) wird die Durchdringung dieses schnell expandierenden Marktes erleichtern.

Menschen befördern

Die breite geografische Marktabdeckung wird durch eine starke Diversifikation in allen wichtigen Produktsegmenten - Fern- , Regional- und Nahverkehrszüge, Stadt-, Straßen- und U-Bahnen - ergänzt. Dadurch können wir Wachstumspotenzial in bestimmten Segmenten nutzen und gleichzeitig vorübergehende Absatzschwankungen in anderen Bereichen ausgleichen. Die internationale Reichweite unseres Unternehmens, unsere breite Produktpalette und ein ansehnlicher Auftragsbestand bieten eine solide Grundlage für künftiges Wachstum.

Beachtenswert ist auch die Tatsache, dass die Investitionen in Schienenfahrzeuge für den Personenverkehr, Stadt- und Fernverkehr, von Konjunkturschwankungen kaum beeinflusst werden. Teilweise lässt sich dies dadurch erklären, dass diese Investitionen meist die öffentliche Infrastruktur betreffen und ein starker Motor für die Schaffung von Arbeitsplätzen in der jeweiligen Region sind.

ADTRANZ – DIE CHANCEN DER KONSOLIDIERUNG NUTZEN

Marktveränderungen und Wettbewerbsdruck haben in den letzten Jahren eine kontinuierliche Konsolidierung der Schienenverkehrsindustrie ausgelöst. Bombardier hat immer die günstigen Gelegenheiten, die sich aus solchen Situationen ergeben, aufgegriffen um seine Konkurrenzfähigkeit in der Verkehrstechnik zu steigern. Unsere diesbezügliche Erfolgsbilanz war dann auch einer der Faktoren, der im August 2000 zu Verhandlungen über den Erwerb der DaimlerChrysler Rail Systems (Adtranz) führte.

Gestützt auf die vorläufigen Geschäftsergebnisse für 2000 würde der neue Unternehmensverbund einen Jahresumsatz von 8,0 Milliarden CAD und einen Auftragsbestand von 21,7 Milliarden CAD aufweisen. Er würde über Produktionsstätten in 15 europäischen Ländern verfügen, die etwa 90 Prozent des zukünftigen europäischen Markts für Schienenverkehrstechnik ausmachen. Dazu kämen ein erweitertes Schienenfahrzeugangebot, eine führende Marktposition und eine hochmoderne Technologie in den ergänzenden Segmenten Antriebssysteme und Zugsteuerung, Elektrolokomotiven, Service und Signaltechnik - ganz zu schweigen von einem beachtlichen Bestand an qualifizierten Mitarbeitern und einer etablierten Kundenbasis. Die neue Bombardier Transportation wäre somit unumstrittener Marktführer mit einem Anteil von ungefähr 24 Prozent am weltweiten Schienenverkehrsmarkt.

SCHWERPUNKT KUNDENORIENTIERUNG

Wir wissen, dass Größe allein nicht notwendigerweise ein Maßstab für Marktführerschaft oder für Stärke ist. Die Zufriedenheit und Treue unserer Kunden sind anspruchsvollere und im Allgemeinen auch exaktere Kriterien. Wir haben uns daher über unser hervorragendes Abschneiden bei unabhängigen Kundenumfragen gefreut, wonach Bombardier Transportation bei allen ausschlaggebenden Kundenkriterien an erster Stelle steht. Es ist für uns sehr ermutigend, dass wir uns hier besser positionieren als unsere Wettbewerber. Es ist daher auch zwingend, unsere Bemühungen nochmals nachdrücklich auf unsere Kunden zu konzentrieren. Wir müssen kontinuierlich danach streben, die Anforderungen unserer Kunden zu erfüllen und ihre Treue zu gewinnen. Dies ist einer unserer Unternehmensgrundwerte, die wir auf allen Ebenen von Bombardier Transportation aktiv fördern. Nach dem Abschluss der Adtranz-Übernahme würden wir diese Strategie mit neuem Schwung fortsetzen.

Angesichts unserer Führungsposition und der günstigen Wachstumsprognosen für die Branche kann Bombardier Transportation in allen wesentlichen Kriterien – Umsatz- und Gewinnzuwachs, hoher Auftragsbestand und Liquiditätsbeschaffung – einen bedeutenden Beitrag zum Konzernerfolg leisten und dadurch beträchtliche Mehrwerte für unsere Anteilseigner schaffen.

URBAN TRANSPORTATION

TRAMWAY

Comprehensive range of customized, highly flexible platforms. Including 100% low-floor trams, street-trams, city-trams, tram on tires and the multi-purpose Tram-Train.

Photo: Cityrunner for the City of Graz, Austria

METRO

For high capacity and high reliability vehicles within highly populated cities; steel-wheeled or rubber-tired, incorporating advanced subsystems.

Photo: Rapid Transit Vehicle for New York City, USA

SUBURBAN/REGIONAL TRANSPORTATION

Vehicles designed for operating flexibility available with diesel and electric propulsion equipment, including a wide range of characteristics; single- and bi-level units, with or without tilting technology, stainless steel and aluminium carbodies, different car sizes, floor levels and interior layouts.

Photo: Talent Diesel Multiple Unit for Deutsche Bahn, Germany

Photo: Double-Deck for Deutsche Bahn, Germany

Products and Services

INTERCITY TRANSPORTATION

The product line encompasses diesel and electric multiple units including high-speed, with or without tilting technology, single- and bi-level coaches including standard and deluxe sleeping accommodations, full catering facilities, the latest in passenger information and entertainment systems and complete first class amenities.

Photo: High-Speed Electric Tilting Trainset for Amtrak, USA

SERVICES

Cost-effective operations and maintenance services tailored to suit each client, including: Operations and Maintenance (O&M) programs customized to Design-Build-Operate-Transfer (DBOT) or Design-Build-Operate-Maintain (DBOM) contractual approaches; O&M advisory services; maintenance contracts.

Photo: Go Transit, Toronto, Canada

TRANSIT SYSTEMS

Complete rail transportation systems ranging from high-speed rail and rapid transit to commuter rail, light rail, monorail and automated people mover systems.

Photo: Advanced Rapid Transit for JFK International Airport, New York, USA

FREIGHT WAGONS

Innovative goods wagons, made-to-measure designs with optimal loading capacity and simple handling; sliding-wall wagons, boxcars, roller-shutter roofs available in four-axle and two-axle designs.

Photo: Sliding-Wall Freight Wagon

ENTSCHLOSSEN PRODUKTE ZU ENTWICKELN, DIE SPAß MACHEN,

Menschen mit

Unser Auftrag heißt, Menschen mit Begeisterung zu befördern und dem weltweit expandierenden Markt die aufregendsten und neuartigsten Erlebnisse mit motorisierten Freizeitprodukten anbieten.

Michel Baril, President and Chief Operating Officer

Mit einem Gewinn von 5,1 % vor Steuern haben wir in unserem Bereich im Geschäftsjahr 2000-2001 eine kräftige Steigerung der Rentabilität unter Ausnutzung der Vorteile einer verstärkten Diversifizierung, der Verbesserung der Geschäftsabläufe sowie durch den unerbittlichen Kampf um die Markt- und Produktvorherrschaft erreicht.

Bombardier Recreational Products ist heute ein Geschäftsbereich mit vielseitigen Aktivitäten unter Einsatz von Spitzentechnologie bei den Produkten. Unsere erfolgreiche neue Geländefahrzeugreihe und ein expandierendes Motorengeschäft, das zu einem bedeutenden eigenständigen Umsatz- und Profitzentrum geworden ist, ergänzen bestens die bereits seit langem bestehende Reihe der Ski-Doo Schneemobile und Sea-Doo Wasser-Scooter und verbessern das Gleichgewicht in unseren Unternehmungen.

MOTORTECHNOLOGIE

Fortschrittliche Motortechnologie ist ein Fundament unserer Strategie. Die Rotax Zwei- und Viertaktmotoren, die in unseren österreichischen Werken hergestellt werden, sind als Motoren mit höchster Leistung und von legendärer Zuverlässigkeit anerkannt. Ausserhalb der Lieferung der Motoren für unsere Freizeitprodukte, hat sich die Firma Rotax zu einem wichtigen Lieferanten für Kunden in den Motorrad-, Kart- und Flugzeugbranchen, für kleine und ultraleichte Flugzeuge, entwickelt. Allein im letzten Geschäftsjahr wurden mehr als 100 000 ihrer schadstoffarmen Viertaktmotoren an die führenden europäischen Motorradhersteller BMW und Aprilia geliefert.

Im Februar 2001 gaben wir bekannt, dass wir mit dem Kauf des Geschäftsbereichs Motoren des in den USA ansässigen Konzerns Outboard Marine Corporation (OMC) eine weitere erstklassige Motorenreihe erworben haben. Dazu gehören auch die Außenbordmotoren der Marken Evinrude und Johnson und die geschützte Einspritztechnologie FICHT, die von OMC und einer deutschen Partnerfirma entwickelt wurde. Sie wird es Freizeitfahrzeugen ermöglichen, den Standards der US-amerikanischen Umweltschutzbehörde zu entsprechen. Evinrude und Johnson belegen fast ein Drittel des Weltmarktes für Außenbordmotoren und genießen einen erstklassigen Ruf. Sie ergänzen die bestehende Produktreihe bestens und stellen eine ausgezeichnete Gelegenheit dar, eine Führungsposition in diesem Segment zu erlangen bei gleichzeitiger Konsolidierung unserer Präsenz auf dem bedeutenden amerikanischen Markt.

Die umfangreichen und laufenden Investitionen des Konzerns in die Entwicklung von schadstoffarmen Motortechnologien belegen unsere Entschlossenheit, Produkte zu entwickeln, die Spaß machen, sicher und umweltfreundlicher sind.

ERFOLG IN EINEM WACHSENDEN MARKT FÜR GELÄNDEFAHRZEUGE

Unsere erwiesenen Fähigkeiten in Maschinenbau und Design sowie unsere Strategie der Differenzierung von Wettbewerbern durch die Schaffung von anderen, einzigartigen Produkten, spiegeln sich im Erfolg unserer Geländefahrzeuge wider. Weniger als drei Jahre nach unserem Einzug in diesen expandierenden Markt, mit einem Absatz von etwa 700 000 Einheiten im letzten Jahr allein in Nordamerika, haben wir uns eine Nische geschaffen. Wir ernteten einmütigen Beifall für das innovative Design und die Besonderheiten unserer Produkte wie das einzigartige "Step-Through"-Design des Traxter, einen Vierradantrieb und das allererste Vollautomatikgetriebe der Branche.

Begeisterung befördern

NR. 1 BEI WASSER-SCOOTERN

Mit Wasser-Scootern bleibt Bombardier weiterhin Branchenführer mit einem geschätzten Anteil von 42 % des gesamten Markts.

Darüber hinaus sind wir stolz darauf, dass wir die ersten Hersteller von Wasser-Scootern waren, die umweltfreundlichere Produkte quer durch die Produktreihe einführten. Unsere erfolgreichsten Sea-Doo-Modelle waren die Baureihen RX und GTX mit Motoren der neuen Direkteinspritztechnologie, die Schadstoffausstoß und Benzinverbrauch reduzieren und eine sanftere Beschleunigung bieten. Dies weist darauf hin, dass unsere Kompetenz bei der Produktion von Wasserfahrzeugen mit den besten Sicherheits- und Umweltaspekten geschätzt wird. Sea-Doo-Wasser-Scooter besitzen auch den Learning Key, eine Einrichtung zur Geschwindigkeitsbegrenzung für weniger geübte Fahrer.

NICHT MEHR WEIT VON DER SPITZE BEI SCHNEEMOBILEN

Bei Schneemobilen erhöhte Bombardier seine Marktanteile in der letzten Saison in Nordamerika und Europa. Dadurch sind wir unserem Ziel näher gekommen, die unbestreitbare Marktführung zurückzuerobern. Der Umsatz unserer in Europa gebauten Lynx-Schneemobile schnellte nach oben während das Ski-Doo Schneemobil Favorit bei den importierten Maschinen auf dem europäischen Markt bleibt. Eine erfolgreiche Kombination für Bombardier. In Nordamerika hat sich unser Konzept „Schneemobil nach Wunsch“, das es dem Kunden bzw. der Kundin ermöglicht, sein bzw. ihr eigenes Modell, Motor oder Farbe auszuwählen, als außerordentlich beliebt erwiesen.

NEUE INITIATIVEN

Um sicherzustellen, dass unsere Freizeitprodukte an der Spitze hinsichtlich Design, Sicherheit und Umweltfreundlichkeit bleiben, haben wir ein Zentrum für Design und Innovationen eingerichtet. Sein Auftrag besteht darin, aufkommende Trends zu studieren und Marktchancen zu analysieren um daraus attraktive Produkte zu entwickeln und zu kreieren, mit denen wir diese Chancen voll ausschöpfen können.

Eine andere nennenswerte Initiative im Berichtsjahr war die Einrichtung unserer neuen internationalen Geschäftseinheit für Marketing und Vertrieb, um das beträchtliche Umsatzpotential unserer Freizeitprodukte auf dem internationalen Markt zu nutzen. Der Vertrieb außerhalb Nordamerikas stellt bereits 15 % unseres Umsatzes dar, und diese Geschäftseinheit hat den klaren Auftrag, ein profitables Umsatzwachstum auf dem internationalen Markt zu erzielen.

OPTIMIERUNG BETRIEBLICHER ABLÄUFE ERREICHEN

E-Business gehört zu den strategischen Initiativen, die eingerichtet wurden, um unsere Methoden zu verbessern und betriebliche Abläufe zu optimieren. Im Lauf des Jahres erweiterten wir die Verbreitung eines Extranet Systems unter dem Namen BOSSWeb, für die elektronischen Transaktionen mit unseren Vertragshändlern und haben ein neues Extranet für den Handel mit unseren Lieferanten eingeführt. Darüber hinaus haben wir ein neues Portal für das E-Business mit den Endverbrauchern, BombardierDirect* genannt, entwickelt. Abgesehen von den wirtschaftlichen Vorteilen, erleichtern solche Initiativen die geschäftlichen Beziehungen zwischen Bombardier Recreational Products und seinen verschiedenen Kundenkreisen – was auch angestrebt wird.

Wir haben uns auch mit der Fortführung des Six Sigma Programms beschäftigt. Dieses Programm ist nun integraler Bestandteil der Entscheidungsprozesse des Geschäftsbereiches.

Zu Beginn des neuen Geschäftsjahres ist Bombardier Recreational Products gut positioniert und entschlossen, eine noch bessere Leistung zu erbringen. Die Entwicklung neuer und attraktiver Produkte, besonders im Segment der Geländefahrzeuge sowie die Ergänzung des Geschäfts von Außenbordmotoren wird es dem Geschäftsbereich erlauben, seine Wachstumsziele für die kommenden Jahre zu erreichen. Wir werden auch darauf hinarbeiten, unsere Diversifizierung zu vertiefen und unsere Rentabilität durch die bereits vorhandenen Produktivitäts- und Qualitätsinitiativen sowie verbesserte Geschäftsabläufe zu erhöhen.

BOMBARDIER
RECREATIONAL PRODUCTS

SNOWMOBILES

When it comes to snowmobiles, Bombardier knows it is not enough to be moved physically. You also need to be moved emotionally. That's why our Ski-Doo* and Lynx* snowmobiles are designed to meet every consumer's specific riding needs. Add our innovative design to our Rotax* engines and you get the benchmark of the industry. Ski-Doo snowmobiles were recently named as the official snowmobiles for the 2002 Salt Lake City Olympic Winter Games.

Photo: Ski-Doo 2002 Olympic Edition

Photo: Lynx Rave 800*

WATERCRAFT

Sea-Doo watercraft lead the industry in sales and innovations, such as the Orbital Direct Injection technology, the D-Sea-Bel* sound reduction system, and the Sea-Doo Learning Key* for less experienced operators.

Photo: Sea-Doo GTX DI

Photo: Sea-Doo RX DI*

SPORT BOATS

The Sea-Doo sport boat line for the 2001 model year has an appeal that's almost universal. Sea-Doo sport boats deliver the key ingredients of style, performance, quality, and innovation across the board and in shapes and sizes that appeal to all boating enthusiasts.

*Photo: Sea-Doo Utopia**

*Photo: Sea-Doo Islandia**

Products and Accessories

ALL-TERRAIN VEHICLES

Since their introduction, Bombardier ATVs have been hailed by critics and owners alike. These highly versatile and hard-working vehicles boast a number of technical innovations, including several industry firsts such as a unique step-through design and a proven Rotax engine that delivers both power and reliability. From the practical Traxter* to the powerful DS650*, Bombardier ATVs have all the features to meet and exceed consumer expectations.

Photo: Traxter XT

Photo: DS650

ROTAX ENGINES

Bombardier Recreational Products has a workforce of over 1,200 in Austria and has sold more than 5 million Rotax engines throughout the world. The Austrian facility manufactures everything from free-wheel hubs to engines for powering a wide range of equipment and vehicles on land, snow, water or in the air. These engines are used for recreation, motor sports and industrial purposes.

Photo: Rotax 650

JOHNSON & EVINRUDE ENGINES

Featuring proven state-of-the-art outboard technology, Johnson* and Evinrude* outboard engines are trusted brands with a reputation for quality that goes back to the beginning of the 20th century. Evinrude has been perfecting the cutting edge Ficht* Ram Injection (direct fuel injection) technology. Evinrude 4-stroke engines offer low emissions and less fuel consumption. Johnson engines are renowned for their leading conventional technology and an impressive tradition of reliable performance.

Photos: Evinrude and Johnson 225 horsepower engines

UTILITY VEHICLES

Bombardier was recently named as official supplier of snowgrooming equipment for alpine and downhill skiing, biathlon, snowboard and nordic jumping for the 2002 Salt Lake City Olympic Winter Games.

Photo: Plus 300*

* Trademark of Bombardier Inc.

CLOTHING, PARTS AND ACCESSORIES

Our Clothing, Parts and Accessories team develops complete exclusive product lines for enthusiasts of Ski-Doo snowmobiles, Sea-Doo watercraft and sport boats, and Bombardier ATVs. These products are now offered through our e-commerce site, BombardierDirect.com.

DIE KERNKOMPETENZEN DES KONZERNS NUTZEN UND DURCH

Menschen zu ihren

Das Geschäftsjahr 2001 war ein Jahr des Übergangs für Bombardier Capital. Wir haben die Umsetzung der strategischen Neuorientierung fortgesetzt, die darin besteht, sich beim Wachstum unseres Geschäfts primär auf die Bereiche zu konzentrieren, die eng mit dem Know-how von Bombardier bei Produkten und Dienstleistungen verbunden sind.

Robert Gillespie, President and Chief Operating Officer

Dank dieser Strategie werden wir unsere Kompetenzen nutzen, die Aktivitäten des Geschäftsbereichs in Harmonie mit den strategischen Zielen des Konzerns ausbauen und gleichzeitig unseren Kunden bei der Erreichung ihrer eigenen Ziele helfen.

Wir haben diesbezüglich konkrete Fortschritte gemacht, trotz der Auswirkungen einer sich abschwächenden Wirtschaft gegen Ende des Geschäftsjahres. Gestützt auf die im Zeitraum 2000/2001 geleistete Arbeit ist Bombardier Capital gut gerüstet, um die kommenden Herausforderungen zu bewältigen und um sich dabei auf das Erreichen von profitablem Wachstum in seinen Kerngeschäftsbereichen zu konzentrieren.

KERNKOMPETENZEN NEU STRUKTURIERT

Wir haben unsere Aktivitäten, die als Kerngeschäfte ausgewiesen sind, in zwei Bereiche neu aufgegliedert: Finanzierung von Konsumentenprodukten und Kapitaldienstleistungen.

Der Bereich Finanzierung von Konsumentenprodukten umfasst drei Hauptelemente:

- Inventarfinanzierung, die Einzelhändlern in Kanada, den Vereinigten Staaten und Europa – inklusive der Vertragshändler von Bombardier Freizeitprodukten – eine gesicherte Grundfinanzierung für den Einkauf von Warenbeständen bietet;
- Konsumentenfinanzierung, die Einzelhändlern von Freizeitprodukten und motorisierten Sportgeräten von Bombardier - oder auch anderen Herstellern - Finanzdienstleistungen für Konsumentenkäufe bietet, außerdem;
- Finanzierung von Fertighäusern, die Händlern in den USA Finanzdienstleistungen für Käufer von Fertighäusern bietet.

Um unsere Wettbewerbsfähigkeit in diesen Geschäften weiter zu stärken, haben wir eine völlig neue E-Business Initiative unter dem Markenzeichen *capitalsurf** gestartet. Dieses hochentwickelte Extranet verbindet Vertragshändler und Hersteller mit Bombardier Capital, deren Website einen sicheren Online-Zugang zu Informationen über Kontostände und Transaktionen bietet. Über 2.300 Vertragshändler und nahezu 190 Hersteller haben sich bereits diesem Netz angeschlossen.

Der Bereich Kapitaldienstleistungen umfasst ebenfalls drei Hauptelemente, die allesamt unmittelbar mit Kernkompetenzen von Bombardier verbunden sind:

- Bombardier Capital Rail Inc. bietet gewerblichen Kunden in Nordamerika Leasing- und Managementdienstleistungen für Schienenfahrzeuge;
- Der Bereich Flugzeugdienstleistungen bietet auf Vermögenswerte bezogene Finanzierung von neuen und gebrauchten Geschäftsflugzeugen, Passagierflugzeugen und zugehörigen Ausrüstungen in Darlehens- und Leasingform und ist bestrebt,

Zielen hin befördern

die Synergie mit Bombardier Aerospace soweit wie möglich zu nutzen;

- Der Bereich Industrieausrüstung bietet auf Vermögenswerte bezogene Finanzdienstleistungen, die den Vertrieb und das Marketing von Bombardier Pistenfahrzeugen und von Produkten anderer Hersteller der Skibranche unterstützen.

VON SYNERGIEN PROFITIEREN

Unser Tochterunternehmen Bombardier Capital Rail zog während des Geschäftsjahres Vorteile aus einer verbesserten Nutzungsrate des Schienenfahrzeugparks. Der zur Verfügung stehende Schienenfahrzeugpark wurde um mehr als 2.700 Fahrzeuge auf über 15.000 Schienenfahrzeuge Ende 2000/2001 erhöht. Die Mehrzahl der Schienenfahrzeuge sind neue oder fast neue Fahrzeuge, die sich einer starken Nachfrage am Markt erfreuen.

Der Bereich Flugzeugdienstleistungen erweiterte sein Verkaufsteam für Geschäftsflugzeuge in Nordamerika, um das künftige Wachstum dieser Sparte gut nutzen zu können. Um auf dem Markt für Passagierflugzeuge wettbewerbsfähig zu sein, verstärkte der Geschäftsbereich auch sein Dienstleistungsangebot, und zwar mit dem Schwerpunkt Regionalflugzeuge. Dies weist wiederum auf eine starke Ausrichtung auf die Kompetenzen und Strategien von Bombardier hin.

UNSERE LEISTUNG STEIGERN

Unterdessen verlangsamte sich das Wachstum in unseren Portfolios zur Finanzierung des Einzelhandels, teilweise aufgrund der Einführung strengerer Qualitätsstandards für Kredite sowie der Verlangsamung der Wirtschaft. Darüber hinaus haben wir einen geordneten Rückzug aus den Geschäftsbereichen fortgesetzt, die nicht auf unsere strategischen Zielsetzungen und Kernkompetenzen ausgerichtet waren.

Bombardier Capital führte das Programm Six Sigma im Geschäftsjahr 2000/2001 ein und verfügt nun über Six Sigma Programm- und Projektleiter, ein Schulungsprogramm für Mitarbeiter sowie über eine Anzahl von laufenden Projekten und Workshops, von denen weitere für das Geschäftsjahr 2001/2002 geplant sind. Der beschleunigte Einsatz von Six Sigma ist Teil unserer Bemühungen zur Verbesserung unseres Leistungsniveaus und die Nutzen unserer ersten Projekte sind vielversprechend.

Schauen wir nach vorn, so setzen wir kurzfristig folgende Prioritäten:

- Fortlaufende Umsetzung unserer neuen strategischen Zielrichtung;
- Straffes Management der Bereiche Inkasso und Darlehensservice sowie Überwachung der Renditetrends von Portfolios;
- Nachdrückliche Verbreitung von *capitalsurf*, dem Instrument für E-Business-Geschäfte für Einzelhändler und Hersteller auf dem nordamerikanischen Markt;
- Beschleunigung des Einsatzes von Six Sigma quer durch alle Bereiche und Nebenstellen;
- Massnahmen ergreifen zur Milderung der Auswirkungen einer Verlangsamung der Wirtschaft;
- Weiterentwicklung unseres Systems und unserer Politik für das Risikomanagement.

LANGFRISTIGE ZIELSETZUNGEN

Unsere langfristigen Zielsetzungen sind es, ein mit führenden Finanzinstitutionen in Nordamerika vergleichbares Leistungsniveau herbeizuführen, und ein Geschäftsmodell für Finanzdienstleistungen zu entwickeln, das den Kompentenzbereich von Bombardier erweitert und somit einen Mehrwert für die Aktionäre schafft.

*Trademark of Bombardier Inc.

Menschen überall befördern

Unser Hauptziel ist es, die Expansion von Bombardier in neuen geographischen Märkten zu fördern.

Robert Greenhill, President and Chief Operating Officer

Wir arbeiten eng mit den anderen Geschäftsbereichen von Bombardier zusammen, um integrierte Länderstrategien zu entwickeln. Wir handeln als Vermittler zu Regierungsvertretern, potentiellen Partnern und Entscheidungsträgern in den Zielländern und leisten direkte Unterstützung bei konkreten Projekten.

Wir sind bei Bombardier International in drei Geschäftsfeldern aktiv: Neue Märkte für unsere Güter und Dienstleistungen aufzuspüren, neue Beschaffungs- und Produktions- bzw. Partnerquellen zu erschließen und neue Möglichkeiten auszumachen, weltweit hochqualifizierte Mitarbeiter anzuwerben oder weiterzubilden.

NEUE MÄRKTE UND QUELLEN

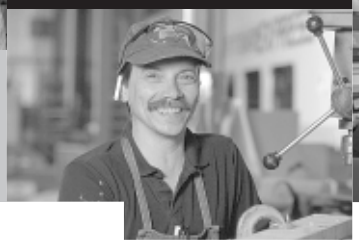
Für den Vertrieb auf den nicht traditionellen Märkten hatten wir ein starkes Geschäftsjahr mit Umsätzen von über 1,6 Milliarden CAD. Wir haben unter anderem 29 Geschäftsflugzeuge geliefert und Aufträge für 11 Regionalflugzeuge erhalten. Darüber hinaus hat Bombardier einen wichtigen Durchbruch auf dem Sektor Dienstleistung erreicht, als Singapur angekündigt hat, am Flugtrainingsprogramm für NATO-Flugpiloten in Kanada teilnehmen zu wollen. Gleichwohl machten die Umsätze außerhalb Nordamerikas und Westeuropas immer noch lediglich 10 % des Gesamtumsatzes von Bombardier aus. Eine nennenswerte Steigerung der Aufträge aus nicht traditionellen Märkten wird eine wesentliche Priorität für das Geschäftsjahr 2002 sein.

Im laufenden Geschäftsjahr lieferten unsere beiden neuesten Risk-sharing-Partner aus dem asiatisch-pazifischen Raum – Aerospace Industry Development Corporation aus Taiwan und Hawker de Havilland aus Australien – ihre Komponenten des neuen Geschäftsflugzeuges Bombardier Continental Business Jet termin- und qualitätsgerecht. Diese Partnerschaften erweitern die bereits etablierte Zusammenarbeit mit einem anderen asiatischen Geschäftspartner, Mitsubishi Heavy Industries.

Bombardier hat sich außerdem damit beschäftigt, die eigene Produktionskapazität in verschiedenen Zielländern zu steigern. Bombardier Transportation hat ein Joint-Venture mit Power Pacific Corporation und mit Sifang in China, um Schienenfahrzeuge für den Personenverkehr von höchster Qualität in China zu produzieren. Die Akquisition von Adtranz, falls sie genehmigt wird, würde zusätzliche Produktionsstätten in China, Brasilien, Indien und Australien bringen.

Es gibt einen weltweiten Kampf um neue, talentierte Mitarbeiter. Es ist uns bisher gelungen, erstklassige Führungskräfte aus Nordamerika und Europa anzuwerben und weiterzubilden. Wir sind dabei, in den neuen Regionen, in denen wir jetzt aktiv sind, die gleichen Erfolge zu haben. Andererseits sind viele unserer dynamischen Manager auf die Gelegenheit gespannt, ihre Denkweise zu erweitern und ihr berufliches Fortkommen durch eine internationale Position zu beschleunigen. Die besten Talente vor Ort gewinnen und weiterbilden und dabei gleichzeitig unsere vorhandenen Mitarbeiter behutsam einbinden, das ist der Schlüssel für einen langfristigen Erfolg in diesen neuen Regionen.

Im nächsten Geschäftsjahr sind unsere Prioritäten weitere Chancen für Geschäfte in China zu verfolgen und eine enge Zusammenarbeit mit Bombardier Transportation, um den maximalen Nutzen aus den Adtranz-Standorten in verschiedenen Ländern zu ziehen. Zudem werden wir andere vielversprechende Länder systematisch nach unseren Geschäftsfeldern durchleuchten.



Menschen fördern

PERSONALWESEN

HÖCHSTQUALIFIZIERTE MITARBEITER FÜR EIN WELTKLASSE UNTERNEHMEN

Bei Bombardier ist es eine seit langem akzeptierte Tatsache, dass man eine führende Rolle in der Welt und herausragende Leistungen in der Luftfahrttechnik, in der Bahnindustrie, bei Freizeitprodukten und Finanzdienstleistungen nur mit der Hilfe des höchsten Gutes des Konzerns erreichen kann: Seiner Mitarbeiter.

Deshalb legen wir den Schwerpunkt unserer Strategie im Personalwesen auf das Anwerben höchstqualifizierter Mitarbeiter. Dass dieser Ansatz stimmt, ist im beeindruckenden Wachstum des Konzerns bis jetzt zu sehen. Auch in Zukunft wird Bombardier auf Innovation, Unternehmergeist, Teamwork, Qualität und die Dynamik seiner Mitarbeiter setzen, um sich erfolgreich in einer schnell fortschreitenden und starken Wettbewerbsumgebung durchzusetzen.

DIE BESTEN ANWERBEN

Werden Kandidaten für eine Position bei Bombardier gesucht, wird nichts dem Zufall überlassen. Die für den Konzern in Frage kommenden Kandidaten sind in der ganzen Welt sehr gefragt: Absolventen der Studiengänge angewandter Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Informatik und des Wirtschafts- und Finanzsektors sowie Facharbeiter aus spezialisierten Gewerbebereichen wie der Industriemechanik. Bombardier sucht sich die bestmöglichen Bewerber in den besten Institutionen von den Berufs- und Handelsschulen bis hin zu erstklassigen Universitäten.

Im Jahr 2000 besuchte Bombardier ausgewählte Universitäten und stellte Absolventen aus der ganzen Welt ein. Der Konzern hat auch eine Internetseite zur weltweiten Anwerbung an Universitäten eingerichtet, um erstklassige Bewerber anzuziehen und auszuwählen.

Bombardier hat auf seiner Internetseite in der Sektion Stellenbörse ein Personal-Managementsystem für Menschen mit Berufserfahrung, Studenten und Hochschulabsolventen aufgestellt. Auf dieser Internetseite können unsere Personalabteilungen aus der ganzen Welt ihre offenen Stellen anbieten. Somit werden geeignete Kandidaten leichter gefunden, betreut und zugeteilt.

In den Geschäftsbereichen mit Produktion wurden Partnerschaften mit Ausbildungsinstitutionen geschaffen, um sicherzustellen, dass die jeweilige Ausbildung unserem aktuellen wie künftigen Bedarf entspricht. Durch die Beteiligung dieser Partner an der Personalplanung stellt Bombardier sicher, dass eine ausreichende Anzahl von Absolventen für sein Wachstum eingestellt werden kann. In Übereinstimmung mit dem Ziel der fortdauernden Leistungssteigerung des Personals werden den vorhandenen Mitarbeitern Weiterbildungsprogramme angeboten.

EIN BLICK AUF DIE ZUKUNFT

Durch das Programm zur Nachfolgeplanung des Konzerns werden künftige Führungskräfte ausfindig gemacht, die anspruchsvolle Fortbildungsmöglichkeiten angeboten bekommen. Dieses Programm wurde im April 2001 mit der Einführung eines neuen Projekts mit dem Namen Bombardier Orientierungsseminar für Mitarbeiter verbessert. Dieses Seminar, das für Mitarbeiter aller Geschäftsbereiche in Kanada, den USA und Europa gedacht ist, soll dazu beitragen, das Zugehörigkeitsgefühl aufzubauen, Informationen über die betrieblichen Ziele und Strategien des Unternehmens zu vermitteln sowie Gelegenheit bieten, die gegenwärtigen Führungskräfte zu treffen und von ihnen zu lernen.

Das Programm zur Fortbildung der Bombardier Führungskräfte schließt auch ein internationales Seminar ein, das für Mitarbeiter der Führungsebene vorgesehen ist.

TALENTE WEITERENTWICKELN

Mitarbeitern auf allen Ebenen wird Gelegenheit gegeben, ihr Können zu verbessern und ihre Talente durch interne Schulungsprogramme, Mentorenbegleitung und Karriereplanung weiterzuentwickeln.

Konzernweite Initiativen wie Six Sigma und Change Management bieten Mitarbeitern weitere Gelegenheiten, Kenntnisse und Können zu erwerben, das für verschiedene Funktionen auf vielen Ebenen des Unternehmens angewandt werden kann.

Bombardier erkennt die Notwendigkeit, Mitarbeiter im Change Management zu schulen, um einerseits die Wandlungsfähigkeit effektiv zu steigern, als auch die Kontinuität sicherzustellen.

Nahezu 200 Angestellte und leitende Mitarbeiter der verschiedenen Geschäftsbereiche im Konzern weltweit und quer durch alle Ebenen des Managements haben an internen Change Leadership Seminaren teilgenommen, mit dem Ziel, sowohl ein konzeptionelles als auch ein praktisches Verständnis dafür zu entwickeln, wie die Bombardier-Methode zum Change Management BCM erfolgreich genutzt werden kann:

- um ein integriertes Rahmenwerk und Modell zur Veränderung sowie eine allgemeine Terminologie und ein Werkzeugset dafür zu erwerben;
- um die Fähigkeit zu entwickeln, einen Änderungsbedarf festzustellen;
- um den Teilnehmern Gelegenheit zu geben, ein Verständnis für ihre Rolle bei der Einführung der Methode zu entwickeln und ihre Fähigkeit zu stärken, Change-Manager zu unterstützen und ihnen zu helfen;
- um Teilnehmer mit den Führungsqualitäten vertraut zu machen, die für den Erfolg des Change Managements entscheidend sind;
- um einen Kommunikationsprozess und verwandte Instrumente zu bieten, um wiederum das Engagement des beteiligten Personals zu stärken; und
- um ein Netz zum Austausch von Ideen und Erfahrungen aufzubauen, die auf das Change Management bezogen sind.

Bombardier fördert die Mobilität der Mitarbeiter innerhalb verschiedener Abteilungen, Geschäftsbereiche und Standorte. Das internationale Betätigungsfeld des Konzerns erlaubt es den Mitarbeitern, ein breites Bild von dem weltweiten Umfeld zu gewinnen, in dem der Konzern operiert, und gleichzeitig ihre beruflichen Erfahrungen und professionellen Beziehungen zu erweitern. Sprachschulung ist ein integraler Bestandteil in diesem internationalen Umfeld und den Mitarbeitern auf allen Ebenen wird die Gelegenheit gegeben, die wichtigen Sprachen, die im Konzern gebraucht werden, zu erlernen.

SIX SIGMA

VOM EINSATZ BIS ZUR VERSCHMELZUNG

Mit der Ausdehnung des Programms Six Sigma auf Bombardier Capital im Geschäftsjahr 2000/2001 sind nun alle Geschäftsbereiche angeschlossen und Bombardier entwickelt sich zu einem Unternehmen, in dem Six Sigma ein integraler Bestandteil des tagtäglichen Geschäftslebens ist.

Seit der Einführung im Jahr 1997 erbrachte diese systematische Methode zur Ausschaltung von Fehlern in Produkten, Dienstleistungen und Betriebsabläufen Kostensenkungen und Zeitgewinne in den Betriebszyklen und zeigte bereits positive Auswirkungen auf die Kundenzufriedenheit. Allein im Geschäftsjahr 2000/2001 erreichte Bombardier 242 Millionen CAD Einsparungen, die unmittelbar Six Sigma Projekten zugeschrieben werden können.

Da die Einsparungsziele im zweiten Jahr in Folge übertroffen wurden, hat Bombardier, auf Grund der bisherigen Erfahrungen mit Six Sigma und im Vertrauen in die Fortsetzung dieses Trends, seine Einsparungsziele von 400 Millionen CAD für das Geschäftsjahr 2004 auf 800 Millionen CAD für das Geschäftsjahr 2005 erhöht.

TEMPO GEBEN

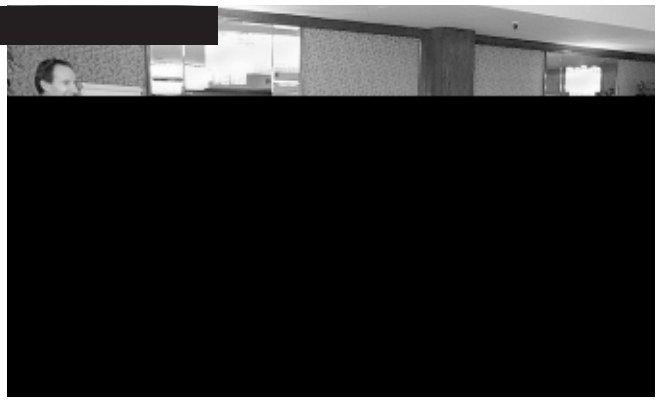
Eine wesentliche Leistung im Geschäftsjahr 2000/2001 war eine spürbare Beschleunigung des Einsatztempos von Six Sigma quer durch den Konzern. Mit über 2.240 abgeschlossenen Projekten und 59 Schlüsselprozessen, die analysiert und dokumentiert wurden, sind die Bombardier-Mitarbeiter über Geschäftsbereiche und Funktionen hinweg mit der Weiterentwicklung des Programms beschäftigt. Und für viele Mitarbeiter sind Methoden und Instrumente von Six Sigma integrierter Bestandteil ihres Lebens geworden.

Hier sind einige Ergebnisse einzelner Geschäftsbereiche:

- Aerospace

Die Optimierung der Betriebsprozesse von Aerospace mit der Durchführung von 756 Projekten durch 260 Vollzeitmitarbeiter von Six Sigma hat nicht nur finanzielle Vorteile gebracht, sondern bereitete Bombardier Aerospace auch auf eine der Herausforderungen der nächsten Jahre vor, dem Einsatz einer Enterprise Resource Planning Software. Diese Initiative wird unsere betrieblichen Abläufe optimieren und uns erlauben, unsere Ergebnisse zu verbessern.

Beim Six Sigma-Symposium im Oktober 2000 besprechen Teilnehmer aus Bombardier Transportation die Geschäftslage vom aktuellen Stand bis in die Zukunft.



• Recreational Products

Im Bereich Bombardier Recreational Products wurde die Schulung auf alle Führungskräfte, vom Vice President bis zum Werkmeister erweitert. Wir regen sie an, die täglich auftretenden Probleme mit Hilfe der Six Sigma Grundsätze zu lösen. So arbeiten – zusätzlich zu den Six Sigma Projekt- und Programmleitern in Vollzeitarbeit – viele Mitarbeiter tagein, tagaus mit Six Sigma.

• Transportation

Um die Beteiligung aller Mitarbeiter am Programm Six Sigma zu fördern, ist eine neue Initiative in den Werken gestartet worden. Bekannt unter den Namen ‚Production Value Added', zielt sie auf eine Verbesserung der Qualität und Kundenzufriedenheit bei gleichzeitiger Kostensenkung durch Ausschussbeseitung und Verkürzung der Produktionszeiten. Das anfängliche Pilotprojekt hat sich als außerordentlich effektiv erwiesen und wird in den nächsten Jahren mehr als 75 Millionen CAD Einsparungen erbringen.

WACHSTUM FÖRDERN

Mehr als nur eine Einsparungsmaßnahme ist Six Sigma ebenfalls ein ausgezeichnetes Instrument, Wachstum und Rentabilität zu erzielen. Aus diesem Grund setzt sich Bombardier dafür ein, wichtige Kunden und Lieferanten in seine Six Sigma-Aktivitäten einzubinden und wird seine äußerst erfolgreichen Kunden-Bordbücher, die sog. „customer dashboards", sowie gemeinsame Lieferantenprojekte fortsetzen.

Diese Dashboards erlauben ein regelmäßiges Überwachen von gewissen Positionen, die einzelne Kunden als für sie am entscheidendsten angegeben haben, und dienen als Grundlage für Maßnahmen die die Zufriedenheit der Kunden steigern – und sogar übertreffen. Die 10 bis jetzt geschaffenen „Dashboards" haben ein begeistertes Echo im Kundenkreis hervorgerufen.

Die Lieferanten spielen für die Leistungsfähigkeit von Bombardier und für seine Fähigkeit, umfassende Kundenzufriedenheit zu bieten eine entscheidende Rolle. Aus diesem Grund wird in gemeinsamen Projekten mit Lieferanten sichergestellt, dass die Betriebsabläufe der Lieferanten mit denen von Bombardier übereinstimmen, und zwar mittels Schulung und Bewertung der Lieferantenleistung in Bereichen wie Qualität und Auslieferung.

KÜNFTIGE FÜHRUNGSKRÄFTE AUSBILDEN

Personalentwicklung ist ebenfalls ein wichtiges Element des Six Sigma Programms. Zum 31. Januar 2001 arbeiteten ca. 400 Mitarbeiter als Programmleiter und Projektleiter von Six Sigma und ca. 2.650 waren als Analysten und Partner in Teilzeitarbeit aktiv. Bombardier hat ein Six Sigma-Team gebildet, das aus einzelnen Personen mit hohem Potential und den Fähigkeiten zur künftigen Führungskraft besteht. Einige unserer besten Six Sigma Mitarbeiter sind in Führungspositionen befördert worden. Dies hilft nicht nur, den Erfolg des Programms zu unterstützen, sondern unseren Pool für künftige Führungskräfte zu vergrößern.

WISSENSÜBERTRAGUNG

In dem Maße, wie das Programm Six Sigma die gesamte Organisation durchdringt, werden die Vorteile der einzelnen Projekte auf alle Geschäftsbereiche übertragen. Dies bringt bedeutende Leistungsgewinne mit sich. Aktivitäten wie das jährliche Six Sigma-Symposium erleichtern diesen Transfer durch den Austausch von Wissen und Erfolgen. Im letzten Jahr wurden 10 Mitarbeiter, hauptsächlich aus Bombardier Aerospace, zu Bombardier Transportation und Bombardier Capital versetzt, um die Ausbreitung von Six Sigma zu unterstützen und zu beschleunigen.

ZUSAMMENFASSUNG

Das fortgesetzte Engagement von Bombardier im Programm Six Sigma zahlt sich mehr als nur durch Einsparungen und Prozessoptimierung aus. Der Konzern hat große Schritte auf seinem Weg, Six Sigma zu „sein" und zu integrieren, gemacht: Dort, wo Mitarbeiter eng miteinander zusammenarbeiten, wo die Kundenzufriedenheit das Hauptziel ist, wo die Zufriedenheit der Mitarbeiter der Schlüssel zum Erreichen neuer Höchstleistungen ist und dort, wo alle Geschäftsprozesse dokumentiert, gemessen und zunehmend optimiert werden. Im vierten Jahr des Einsatzes ist das Tempo schneller geworden und die Möglichkeiten sind grenzenlos.

DIE LEISTUNGSBILANZ VON SIX SIGMA, STAND 31. JANUAR 2001

Anzahl der Programmleiter und Projektleiter (in Vollzeit)	396
Anzahl der Analysten (in Teilzeit)	2.649
Anzahl der abgeschlossenen Projekte/Workshops	2.249
Anzahl der ausgearbeiteten und nach Sigma bewerteten Prozesse	61
Anzahl der Kunden-Bordbücher („costumer dashboards")	10

In Jacksonville, Florida (USA) unterstützte Bombardier Capital den Bau eines Spielplatzes für eine Kindertagesstätte, die Kinder von Familien mit Niedrigeinkommen betreut.

ENGAGEMENT AUF ALLEN EBENEN

Von Schenkungen der J.-Armand-Bombardier-Stiftung bis hin zu Mitarbeiterinitiativen leistet Bombardier Beiträge vielfältiger Art und Weise in den Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist.

Das Engagement des Konzerns hinsichtlich seiner sozialen Verantwortlichkeit ist fest verankert in seiner Mission und wird auf den Gebieten Gesundheit, Kultur, Erziehung und sozialer Entwicklung aktiv umgesetzt.

Die J.-Armand-Bombardier-Stiftung bewies ein großes Engagement in der Hochschulausbildung mit der Spendenzusage, für die Kampagne „Eine Welt der Projekte“ („Un monde de projets“) der Université von Montréal über acht Jahre hinweg eine Spende von insgesamt 12 Millionen CAD zu bezahlen. Ein Großteil dieser Summe wird darauf verwendet werden, den Bau eines Pavillons auf dem Campus der Universität zu unterstützen, der nach J. Armand Bombardier benannt wird und in dem man sich auf Forschungen in absolut führenden Technologien und auf Innovationen auf den Gebieten Luftfahrt, Pharmazeutik und Medizin konzentrieren wird. Mit der Schenkung werden auch fünf Lehrstühle finanziert und Stipendien vergeben. Diese bedeutende Spende wird ergänzt durch die persönliche Beteiligung des President und CEO Robert E. Brown als stellvertretendem Vorsitzenden der Kampagne.

Auch die Wohlfahrtspflege war im Geschäftsjahr 2000/2001 ein wichtiges Ziel Bombardiers, mit Robert E. Brown, der den stellvertretenden Vorsitz in der außerordentlich erfolgreichen Kampagne der Wohltätigkeitsorganisation Centraide du Grand Montréal innehat. Die Bombardier-Mitarbeiter trugen großzügig mit einer Spende von 627.000 CAD dazu bei. Diese Summe wurde von der Stiftung um denselben Betrag aufgestockt, so dass ein Gesamtbetrag von mehr als 1.250.000 CAD zustande kam. Durch eine Spende von 100.000 CAD an die Organisation United Way of Greater Toronto hat die Stiftung auch den Beitrag der Bombardier-Mitarbeiter in Downsview in der Provinz Ontario aufgestockt.

BEITRÄGE DER BOMBARDIER-GESCHÄFTSBEREICHE UND DEREN MITARBEITER

Zusätzlich zu diesen bedeutenden Spenden für das Bildungswesen und das Sozialwohl gibt es eine aktive Mitwirkung jedes Bombardier Geschäftsbereichs an lokalen Projekten der Gemeinden.

Anfang 2000 haben Mitarbeiter von Bombardier Transportation - Nordamerika in freiwilliger Arbeit das Komitee DépanAction gebildet. Die Mitarbeiter haben sich zusammengetan, um Bedürftigen Lebensmittel und Kleidung zu spenden. Sie sammelten für 36 Lieferungen während des ersten Jahres. DépanAction trug auch mit Geschenken und Weihnachtskörben für Familien dazu bei, die Weihnachtszeit von vielen bedürftigen Menschen zu verschönern.

Bombardier Capital konzentrierte seine Spenden im Sozialbereich auf Kinder und das Bildungswesen und gründete eine Anzahl löblicher Initiativen. Folgende Träume konnten realisiert werden:

- Die Beschaffung von 1.350 Büchern für 450 Grundschüler in Winooski im Bundesstaat Vermont (USA) als Teil des Programms Reading is Fundamental†;
- Ein Programm mit dem Namen T4C (Technologie for Children), in Kooperation mit Boys & Girls Clubs of America in Burlington im Bundesstaat Vermont (USA);
- Die Anstellung eines Lehrers in Jacksonville im Bundesstaat Florida (USA) im zweiten aufeinanderfolgenden Jahr, um benachteiligte Jugendliche mit Kunst vertraut zu machen; und
- ein neuer Spielplatz für eine Kindertagesstätte im Stadtzentrum von Jacksonville für Kinder aus Familien mit Niedrigeinkommen.

Bombardier Recreational Products veranstaltete nochmals einen Ausflug mit Schneemobilen mit einer Spendenaktion, bei der mehr als 125.000 CAD für die Stiftung zur Erforschung von Kinderkrankheiten gesammelt wurden. ÀIn den letzten fünf Jahren wurden mehr als 550.000 CAD zu diesem Zweck gesammelt. Es wird schon eine sechste Spendenaktion geplant.

† Eingetragenes Warenzeichen der Reading is Fundamental, Inc.

MITARBEITER AUS DEM BEREICH LUFTFAHRT WERDEN AKTIV

In Wichita im Bundesstaat Kansas (USA) hat Bombardier Aerospace seine aktive Mitwirkung am Bildungswesen durch die Einrichtung eines originellen, motivationsfördernden Programms mit dem Namen *Take Flight* an einer der alternativen Highschools der Stadt fortgeführt. Studenten, die spezifische Anforderungen im schulischen Bereich, im Sozialverhalten und Sozialdienst erfüllen, erhalten eine mit Geld dotierte Auszeichnung. Die Mitarbeiter von Bombardier Aerospace in Wichita sind in ihrer Gemeinde für ihre Großzügigkeit und ihre freiwilligen Einsätze bekannt. Tatsächlich hat der Fonds Learjet Care, der die von den Mitarbeitern gesammelten Gelder verwaltet, allein im Jahr 2000 mehr als 400.000 US $ auf diesem Gebiet vergeben.

Mitarbeiter im Raum Montréal spendeten aus ihrem karitativen Fonds einen großartigen Gesamtbetrag von 400.000 CAD an Wohltätigkeitsorganisationen.

Mitarbeiter der Bombardier Aerospace in Nordirland sind sich der Bedürfnisse ihrer Gemeinde bewußt. Dank der Stiftung Shorts Foundation wurden im letzten Jahr mit rund £ 250.000 (560.000 CAD) verschiedene Gemeinde-Projekte, insbesondere in den Bereichen Sanierung, Bildungswesen und Umwelt unterstützt. Eine der von der Stiftung getragenen Unternehmungen ist *Youth at Risk* in Belfast, eine internationale Wohltätigkeitsorganisation, die jungen, sozial entfremdeten Menschen hilft, Verantwortung zu übernehmen und ihr Leben zu verändern. Bombardier-Mitarbeiter wirkten auch unmittelbar bei der Anlage von zwei Spielplätzen in sozial schwachen Gebieten von Belfast mit.

DIE J.-ARMAND-BOMBARDIER-STIFTUNG

Jedes Jahr überweist Bombardier etwa 3 % seines Umsatzes vor Steuern an die J.-Armand-Bombardier-Stiftung, einer karitativen Organisation, die vom Stiftungsrat (Board of Governors) verwaltet wird. Im letzten Jahr verteilte die Stiftung 8 Millionen CAD an regionale und nationale Organisationen in Kanada.

Zusätzlich zur bedeutenden Spendenzusage an die Université de Montréal förderte die Stiftung das Bildungswesen durch die Einrichtung eines Lehrstuhls für Ingenieurwissenschaften an der McGill University sowie eines Lehrstuhls für Luftfahrt an der Universität von Toronto. Schenkungen erfolgten auch an die Stiftung Sherbrooke Seminary Foundation aufgrund ihrer Spendenkampagne, sowie an den Entwicklungsfonds François-Michelle und an das Montréal Design Institute.

Im Gesundheitsbereich erhielt das Brome-Mississquoi-Perkins Hospital eine Spende als Beitrag zum Kauf eines hochentwickelten Scanners und medizinischer Spezialeinrichtungen. Die Stiftung British Columbia Children's Hospital Foundation erhielt einen Beitrag für ihr Pediatric Cardiac Sciences Centre, und die Stiftung Hospital for Sick Children Foundation in Toronto erhielt eine Spende zur Unterstützung ihres Therapieprogramms für jugendliche Krebskranke. Die Stiftung förderte auch die mobile Klinik der Stiftung Jean-Marc Paquette Foundation zur Früherkennung von Brustkrebs.

UMWELT, GESUNDHEIT & SICHERHEIT

AUF ZU NEUEN HERAUSFORDERUNGEN

Zu den Projekten des Geschäftsjahres 2000/2001 in den Bereichen Umwelt, Gesundheit und Sicherheit zählen die Übernahme von internationalen Managementstandards, die Entwicklung von umweltfreundlichen Produkten, sowie die Beteiligung von Mitarbeitern und ihrer Familien.

Bombardier setzte die Anwendung des Umwelt-Managementsystems ISO 14001 – die internationale Norm für Umweltschutz - in allen seinen Produktionsstätten fort. Heute haben nahezu alle Standorte das System eingeführt und die Zertifizierung ISO 14001 erhalten.

Das Umwelt-Managementsystem ISO 14001 ist nun integrierter Bestandteil des Konzerns, der sich zunehmend für die Verbesserung der Umweltleistungen seiner Produkte einsetzt. Bombardier Ingenieure arbeiten zum Beispiel weiter daran, die Leistung der Zweitaktmotoren von Rotax zu verbessern und eine Produktreihe von Viertaktmotoren zu entwickeln, um den Ausstoß an Kohlenwasserstoff und den Benzinverbrauch drastisch zu senken. Bombardier ist auch aktiv in anderen Gebieten und setzt mit hohem Einsatz seine Bemühungen in Forschung und Entwicklung fort, um effiziente und umweltfreundliche Produkte in allen seinen Geschäftsbereichen zu entwerfen und herzustellen.

Zu den aktiven Teilnehmern an Umweltinitiativen gehören die Mitarbeiter, die am Standort von Bombardier Transportation in Sahagún in Mexiko arbeiten.

In der Anlage in Sahagún reguliert ein Mitarbeiter die Luftzufuhr in einem Wasseraufbereitungssystem

Dank der in den letzten Jahren in Sahagún eingeführten Maßnahmen sind die Produktionsstätten und die Arbeitsplätze sicherer und umweltfreundlicher gewordenen. In einem Arbeitsbereich wurde die Abfallbeseitigung angegangen: Gebrauchte Fässer und verseuchter Boden wurden abgetragen, ordentlich beseitigt, und neue Erde wurde herangebracht.

Diese Aktionen wurden begleitet von einem Umwelttag, an dem die Bombardier Mitarbeiter mit Hilfe ihrer Kinder etwa 2.000 Bäume auf dem Grundstück gepflanzt haben, um den Staub einzudämmen. Es wurden auch Wüstengärten eingerichtet. Dank eines ausgeklügelten Systems der Wasseraufbereitung wird wiederaufbereitetes Wasser benutzt, um Land und Bäume rings um die Produktionsstätte zu bewässern. Bäume und Gärten sind sehr wichtig in dieser normalerweise staubigen Gegend. Sie ermöglichen den Mitarbeitern nicht nur, mehr Zeit draußen zu verbringen, sondern tragen auch dazu bei, den Staub in der Lackieranlage und in den Büros, kurz, überall im Werk zu verringern.

Als Ergebnis dieser Veränderungen sind die Mitarbeiter von Bombardier Transportation in Sahagún besonders umweltbewusst, denn sie haben die Probleme, die durch die Verseuchung des Bodens und des Wassers entstanden sind, direkt miterlebt und haben an der Verbesserung der Situation mitgewirkt. Die Initiative von Bombardier Transportation hat in der Tat auch zu Umweltveränderungen in den umgebenden Gemeinden geführt, wo mehr Aufmerksamkeit auf Produktionsprozesse in anderen Unternehmen und auf die gesamte Umwelt von Sahagún gerichtet wird.

An anderer Stelle erwiesen sich Gesundheit und Sicherheit als Familiensache, und zwar im Geschäftsjahr 2000/2001 in der Bombardier Betriebsstätte in Downsview in der Provinz Ontario. Die Kinder von Mitarbeitern halfen mit ihren Zeichnungen, die als Kalender gestaltet wurden, das Bewußtsein ihrer Eltern für Gesundheit und Sicherheit in den Mittelpunkt zu rücken. Die Mitarbeiter der Betriebsstätte haben nun Tag für Tag eine Erinnerungshilfe für die Wichtigkeit von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz vor Augen.

Während maßgeschneiderte Projekte überall bei Bombardier organisiert werden, ist der Konzern dabei, ein Programm zur Einführung eines Managementsystems für Gesundheit und Sicherheit, das auf einem neuem internationalen Standard basiert (siehe Kasten), in allen Betriebsstätten zu entwickeln. Im Rahmen eines im Geschäftsjahr 2000/2001 unternommenen Pilotprojekts wurde dieses System bereits in der Betriebsstätte von Bombardier Transportation in Brügge (Belgien) eingeführt.

Die stufenweise Einführung des neuen Systems, kombiniert mit der strengen Einhaltung der ISO Norm 14001, wird Bombardier in die Lage versetzen, die Managementmodelle für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit an allen seinen Standorten zu vereinheitlichen und seine Verpflichtung, den Mitarbeitern gegenüber ein gesundes, sicheres und umweltgerechtes Arbeitsumfeld zu bieten, zu erfüllen.

NEUE NORM FÜR GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

OSHAS 18001 ist eine neue internationale Norm für das Management von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, die in Großbritannien entwickelt wurde. Ähnlich wie ISO 14001 (Norm für Umweltmanagement) gibt diese Norm Richtlinien für die Integration standardisierter Grundsätze und Prozesse für Gesundheit und Sicherheit in täglichen Betriebsabläufen. Betriebsstätten, die der Norm entsprechen, erhalten die OHSAS 18001 Zertifizierung.

Der Konzern setzt sich dafür ein, die Qualität seiner eigenen Gesundheits- und Sicherheitspraktiken auf das Niveau der durch OHSAS 18001 etablierten Standards zu bringen. Dies bedeutet, dass dieses System in seinen eigenen Betriebsstätten weltweit eingeführt wird.

Wie im Fall der Norm für Umweltmanagement bestimmen die Bombardier Geschäftsbreiche das Tempo, mit dem sie den Prozess vorantreiben. Der erste Bombardier Standort, der das Managementsystem für Gesundheit und Sicherheit einführte – die Betriebsstätte von Bombardier Transportation in Brügge (Belgien) – hat bereits die OHSAS 18001 Zertifizierung erhalten.

Mit der Übernahme der OHSAS 18001 Norm belegt Bombardier deutlich sein Engagement für das Wohlergehen seiner Mitarbeiter und seinen Wunsch, die höchsten Standards für Gesundheits- und Sicherheitspraktiken in allen seinen Geschäftsbereichen einzuführen.

BOARD OF DIRECTORS

Yvan Allaire
Executive Vice President
Bombardier Inc.

Laurent Beaudoin, C.C., FCA
Chairman of the Board and
of the Executive Committee
Bombardier Inc.

J.R. André Bombardier
Vice Chairman
Bombardier Inc.

Janine Bombardier
President and Governor
J. Armand Bombardier Foundation

Robert E. Brown
President and
Chief Executive Officer
Bombardier Inc.

André Desmarais
President and
Co-Chief Executive Officer
Power Corporation of Canada

Jean-Louis Fontaine
Vice Chairman
Bombardier Inc.

Hon. Jean-Pierre Goyer, P.C., Q.C.
Lawyer and Corporate Director

Daniel Johnson
Counsel
McCarthy Tétrault

Pierre Legrand, Q.C.
Senior Partner
Ogilvy Renault

Donald C. Lowe
Corporate Director and
Consultant

Jean C. Monty
President and
Chief Executive Officer
BCE Inc.
Chairman and
Chief Executive Officer
Bell Canada

James E. Perrella
Retired Chairman and
Chief Executive Officer
Ingersoll-Rand Company

Paul M. Tellier
President and
Chief Executive Officer
Canadian National

Hugo Uyterhoeven
Timken Professor of
Business Administration Emeritus
Graduate School of
Business Administration
Harvard University

COMMITTEES OF THE BOARD

Executive Committee
Laurent Beaudoin, C.C., FCA
J.R. André Bombardier
Robert E. Brown
Jean-Louis Fontaine
Pierre Legrand, Q.C.
Jean C. Monty
Paul M. Tellier

Compensation Committee
Laurent Beaudoin, C.C., FCA
J.R. André Bombardier
André Desmarais
Pierre Legrand, Q.C.
Jean C. Monty

Audit Committee
Jean-Louis Fontaine
Hon. Jean-Pierre Goyer, P.C., Q.C.
Daniel Johnson
Donald C. Lowe

Pension Fund Committees
The Corporation has nine Pension Fund Committees. Directors who are members of some of these committees are:
Jean-Louis Fontaine
Hon. Jean-Pierre Goyer, P.C., Q.C.
Pierre Legrand, Q.C.

CORPORATE OFFICERS

CORPORATE OFFICE

Laurent Beaudoin
Chairman of the Board and
of the Executive Committee

Robert E. Brown
President and
Chief Executive Officer

J.R. André Bombardier
Vice Chairman

Jean-Louis Fontaine
Vice Chairman

Yvan Allaire
Executive Vice President and
Chairman of Bombardier Capital

Richard C. Bradeen
Vice President, Corporate Audit
and Risk Assessment

Roger Carle
Corporate Secretary

Daniel Desjardins
Vice President, Legal Services
and Assistant Secretary

Carroll L'Italien
Senior Vice President

Michel Lord
Vice President, Communications
and Public Relations

Louis Morin
Senior Vice President and
Chief Financial Officer

Barry J. Olivella
Vice President, Special Projects
and Acquisitions

Marie-Claire Simoneau
Executive Assistant
to the Chairman

GROUPS

Michel Baril
President and
Chief Operating Officer
Bombardier Recreational Products

Robert Gillespie
President and
Chief Operating Officer
Bombardier Capital

Michael S. Graff
President and
Chief Operating Officer
Bombardier Aerospace

Robert Greenhill
President and
Chief Operating Officer
Bombardier International

Jean-Yves Leblanc
Chairman
Bombardier Transportation

Pierre Lortie
President and
Chief Operating Officer
Bombardier Transportation

Main Business Locations

BOMBARDIER AEROSPACE

Bombardier Aerospace
400 chemin de la Côte-Vertu West
Dorval, Québec
Canada H4S 1Y9
Telephone: (514) 855-5000
Fax: (514) 855-7401

Bombardier Inc.
Canadair
400 chemin de la Côte-Vertu West
Dorval, Québec
Canada H4S 1Y9
Telephone: (514) 855-5000
Fax: (514) 855-7401

Learjet Inc.
One Learjet Way
Wichita, Kansas 67209
United States
Telephone: (316) 946-2000
Fax: (316) 946-2163

Bombardier Inc.
de Havilland
123 Garratt Boulevard
Downsview, Ontario
Canada M3K 1Y5
Telephone: (416) 633-7310
Fax: (416) 375-4546

Short Brothers plc
Airport Road, Belfast
Northern Ireland BT3 9DZ
Telephone: (44 2890) 458 444
Fax: (44 2890) 732 974

Bombardier Inc.
Defence Services
10000 Cargo A-4 Street
Montréal Airport, Mirabel
Mirabel, Québec
Canada J7N 1H3
Telephone: (450) 476-4000
Fax: (450) 476-4467

BOMBARDIER TRANSPORTATION

Bombardier Transportation
1101 Parent Street
Saint-Bruno, Québec
Canada J3V 6E6
Telephone: (450) 441-2020
Fax: (450) 441-1515

Bombardier Inc.
Mass Transit – North America
1101 Parent Street
Saint-Bruno, Québec
Canada J3V 6E6
Telephone: (450) 441-2020
Fax: (450) 441-1515

Bombardier Inc.
Transit Systems
5055 Taylor Kidd Blvd.
County Road 23
Millhaven, Ontario
Canada K7M 6J1
Telephone: (613) 384-3100
Fax: (613) 384-5244

Bombardier Transit Corporation
101 Park Avenue
Suite 2609
New York, New York 10178
United States
Telephone: (212) 682-5860
Fax: (212) 682-5767

Bombardier-Concarril, S.A. de C.V.
Paseo de la Reforma, 265 3rd Floor
Col. Cuauhtémoc
Mexico City, D.F. 06500
Mexico
Telephone: (525) 209-6700
Fax: (525) 209-6751

DWA Deutsche Waggonbau GmbH
Kablower Weg 89
D-12526 Berlin
Germany
Telephone: (49 30) 6793 0
Fax: (49 30) 6744 560

Talbot GmbH & Co. KG
Jülicher Strasse 213-237
D-52070 Aachen
Germany
Telephone: (49 241) 1 82 10
Fax: (49 241) 1 82 12 14

Bombardier-Wien Schienenfahrzeuge AG
Donaufelder Strasse 73-79
A-1211 Wien
Austria
Telephone: (43 1) 25 110
Fax: (43 1) 25 110 8

BN S.A.
Vaartdijkstraat 5
B-8200 Bruges
Belgium
Telephone: (32 50) 40 11 11
Fax: (32 50) 40 18 40

Société ANF-Industrie S.A.
Place des Ateliers, Boîte postale 1
F-59154 Crespin
France
Telephone: (33 3) 27 23 53 00
Fax: (33 3) 27 35 16 24

Vagónka Česká Lípa a.s.
Sv. Čecha 1205
CZ-470 79 Česká Lípa
Czech Republic
Telephone: (420 425) 802 191
Fax: (420 425) 802 193

Prorail Limited
Horbury
Wakefield, West Yorkshire
WF4 5QH
United Kingdom
Telephone: (44 1) 924 271 881
Fax: (44 1) 924 274 650

Vevey Technologies S.A.
Route de Pré-Jacquet
P.O. Box 32
CH-1844 Villeneuve
Switzerland
Telephone: (41 21) 967 05 05
Fax: (41 21) 967 05 00

Bombardier Inc.
Beijing Representative Office
Unit 2828
Beijing Kerry Centre
Kerry Tower (South Tower)
No. 1 Guanghua Road,
Chaoyang District
Beijing 100020
People's Republic of China
Telephone: (86 10) 8529 9100
Fax: (86 10) 8529 9109

BOMBARDIER RECREATIONAL PRODUCTS

Bombardier Recreational Products
1501 McGill College Avenue
Suite 900
Montréal, Québec
Canada H3A 3M8
Telephone: (514) 841-2700
Fax: (514) 841-2747

Bombardier Inc.
565 de la Montagne Street
Valcourt, Québec
Canada J0E 2L0
Telephone: (450) 532-2211
Fax : (450) 532-5133

Bombardier Inc.
75 J.-A. Bombardier Street
Sherbrooke, Québec
Canada J1L 1W3
Telephone: (819) 566-3000
Fax: (819) 566-3029

Bombardier Inc.
Utility Vehicles
1001 J.-A. Bombardier Street
Granby, Québec
Canada J2J 1E9
Telephone: (450) 776-3600
Fax: (450) 776-3625

Bombardier Motor Corporation of America
6545 US 1
Grant, Florida 32949
United States
Telephone: (321) 722-4000
Fax: (321) 722-4039

Bombardier Motor Corporation of America
7575 Bombardier Court
Wausau, Wisconsin 54401
United States
Telephone: (715) 842-8886
Fax: (715) 848-3455

Bombardier Motor Corporation of America
Boats
451 E. Illinois Avenue
Benton, Illinois 62812
United States
Telephone: (618) 439-9444
Fax: (618) 439-8724

Bombardier Motor Corporation of America
Outboard Engines
200 Sea Horse Drive
Waukegan, Illinois 60085
United States
Telephone: (847) 689-6000
Fax: (847) 689-5555

Bombardier-Rotax GmbH
Welser Strasse 32
Postal Box 5
A-4623 Gunskirchen
Austria
Telephone: (43) 7246 601 0
Fax: (43) 7246 6370

Bombardier-Nordtrac Oy
Teollisuustie 13
PL 8040
FIN-96101 Rovaniemi
Finland
Telephone: (358 16) 320 8111
Fax: (358 16) 320 8240

BOMBARDIER CAPITAL

Bombardier Capital
12850 Gran Bay Parkway West
Building 100
Jacksonville, Florida 32258
United States
Telephone: (904) 288-1000
Fax: (904) 288-1920

Bombardier Capital Inc.
261 Mountain View Drive
Colchester, Vermont 05446-0991
United States
Telephone: (802) 654-8100
Fax: (802) 654-8453

Bombardier Credit Receivables Corporation
P.O. Box 5544
Burlington, Vermont 05402-5544
United States
Telephone: (802) 655-2824
Fax: (802) 654-8432

BCI Finance Inc.
261 Mountain View Drive
Colchester, Vermont 05446-0991
United States
Telephone: (802) 654-8100
Fax: (802) 654-8432

Bombardier Capital Rail Inc.
6900 Wedgwood Road, Suite 120
Maple Grove, Minnesota 55311
United States
Telephone: (763) 420-8000
Fax: (763) 420-8003

Bombardier Capital Ltd.
5571 chemin de l'Aéroport
Valcourt, Québec
Canada JOE 2LO
Telephone: (450) 532-5111
Fax: (450) 532-6910

Bombardier Capital Leasing Ltd.
6400 Auteuil Street, 2nd Floor
Brossard, Québec
Canada J4Z 3P2
Telephone: (450) 443-4400
Fax: (450) 443-0136

Bombardier Finance Inc.
300 840 - 6th Avenue S.W.
Calgary, Alberta
Canada T2P 3E5
Telephone: (403) 279-7271
Fax: (403) 279-3909

Bombardier Capital Mortgage Securitization Corporation
P.O. Box 413
Colchester, Vermont 05446
United States
Telephone: (802) 654-7200
Fax: (802) 654-8432

Bombardier Capital CF II Inc.
261 Mountain View Drive
Colchester, Vermont 05446
United States
Telephone: (802) 654-8100
Fax: (802) 654-2607

Bombardier Capital Insurance Agency Inc.
261 Mountain View Drive
Colchester, Vermont 05446-0991
United States
Telephone: (802) 654-8100
Fax: (802) 654-8433

RJ Finance Corp. Two
261 Mountain View Drive
Colchester, Vermont 05446
United States
Telephone: (802) 654-8100
Fax: (802) 654-8433

Bombardier Capital International B.V.
Teollisuustie 13
PL 8040
FIN-96101 Rovaniemi
Finland
Telephone: (358 16) 311 057
Fax: (358 16) 311 059

Bombardier Capital International S.A.
Immeuble Le Viking
67 rue Anatole France, 4th Floor
92309 Levallois-Perret Cedex
France
Telephone: (33 1) 41 34 01 50
Fax: (33 1) 41 34 01 60

Bombardier Inc.
Real Estate Services
2700 Poirier Blvd.
Saint-Laurent, Québec
Canada H4R 2P6
Telephone: (514) 335-9511
Fax: (514) 335-7007

BOMBARDIER INTERNATIONAL

Bombardier International
800 René-Lévesque Blvd. West
Montréal, Québec
Canada H3B 1Y8
Telephone: (514) 861-9481
Fax: (514) 861-2740

Bombardier Inc.
Beijing Representative Office
Unit 2828
Beijing Kerry Centre
Kerry Tower (South Tower)
No. 1 Guanghua Road,
Chaoyang District
Beijing 100020
People's Republic of China
Telephone: (86 10) 8529 9100
Fax: (86 10) 8529 9109

ORFÉ DESIGN & COM INC.

Shareholder Information

SHARE CAPITAL AUTHORIZED AND ISSUED AS AT JANUARY 31, 2001

	Authorized	Issued
Class A shares	1 792 000 000	347 426 366
Class B shares	1 792 000 000	1 018 624 370
Preferred shares, Series 2	12 000 000	12 000 000

STOCK EXCHANGE LISTINGS

Class A and B shares	Toronto (Canada)
Preferred shares, Series 2	Toronto (Canada)
Class B shares	Brussels (Belgium) and Frankfurt (Germany)
Stock listing codes	BBD (Toronto) BOM (Brussels) BBDd.F (Frankfurt)

SHAREHOLDER AND INVESTOR RELATIONS

SHAREHOLDERS

Annual Report, Annual Information Form and other documents
Public Relations Department Bombardier Inc.
800 René-Lévesque Blvd. West
Montréal, Québec, Canada H3B 1Y8
Telephone: (514) 861-9481, extension 390
Fax: (514) 861-2420

TRANSFER AGENT AND REGISTRAR

Computershare Trust Company of Canada
Written correspondence:
Computershare Trust Company of Canada
P.O. Box 1900, Station B
Montréal, Québec, Canada H3B 3L6
Address:
1800 McGill College Avenue, 6th Floor
Montréal, Québec, Canada H3A 3K9
Telephone: (514) 982-7555, 1-800-564-6253
Fax: (514) 982-7635
caregistryinfo@computershare.com

INVESTORS

Investor Relations Bombardier Inc.
800 René-Lévesque Blvd. West
Montréal, Québec
Canada H3B 1Y8
Telephone: (514) 861-9481, extension 265
Fax: (514) 861-2420

MEDIA RELATIONS

For information on Bombardier, contact our Public Relations Department at (514) 861-9481, extension 245. Bombardier Inc's press releases are available on the Internet at the following address: **www.bombardier.com**

WEBSITE

For more information on our products and services, visit our website at **www.bombardier.com**

INCORPORATION

The Corporation was incorporated in 1902 by letters patent and prorogated June 23, 1978 under the Canadian Business Corporations Act.

AUDITORS

Ernst & Young LLP
1 Place Ville-Marie
Montréal, Québec
Canada H3B 3M9

CORPORATE SECRETARY

Bombardier Inc.
800 René-Lévesque Blvd. West
Montréal, Québec
Canada H3B 1Y8

ANNUAL MEETING

The annual meeting of shareholders will be held in Montréal, on Tuesday, June 12, 2001 at 10:00 a.m. at the following address:

International Civil Aviation Organization
999 University Street
Montréal, Québec
Canada H3C 5H7

DUPLICATION

Although we strive to ensure that our registered shareholders only receive one copy of our corporate documents, more specifically the annual report, duplication is unavoidable if titles are registered under different names and addresses. If such is the case, please call the following number: (514) 861-9481, extension 390.

BOMBARDIER

BOMBARDIER

The cover page and the editorial section of this Annual Report are printed on acid-free and recyclable paper. The financial section is printed on 100% recycled paper containing 30% post-consumer fiber.

Printed in Canada – ISBN 2-921393-48-4